

Bürgerblatt Stadt Großschirma



Großschirma



Großvoigtsberg



Hohentanne



Kleinvoigtsberg



Obergruna



Reichenbach



Rothenfurth



Seifersdorf



Siebenlehn

Amtsblatt und Heimatzeitung für die Stadt Großschirma mit den Stadtteilen

Ausgabe 02

Erscheinungstag: 21. Februar 2018

Februar 2018

Redaktionsschluss für Ausgabe März 2018 ist am 06.03.2018

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

witterungsbedingte Großschadensereignisse haben unser Gebiet in den zurückliegenden Monaten des Öfteren erreicht, vor allem hatten wir in diesem Zusammenhang mit Auswirkungen von Stürmen bis hin zu orkanartigen Windgeschwindigkeiten zu kämpfen. So geschehen am letzten Wochenende des Monats Oktober des vergangenen Jahres und nun erneut und nur drei Monate später am 18. Januar dieses Jahres. Glücklicherweise blieb unser Stadtgebiet diesmal weitestgehend von größeren Schäden verschont. Dies war jedoch, auch mit Blick auf unsere unmittelbaren Nachbarkommunen, nicht überall so der Fall. Auch die Stabilität des Stromnetzes konnte weitestgehend aufrecht erhalten werden. Hier hat es so manche Region in unserem Lande, die teilweise und mitunter für mehrere Tage von Stromausfall betroffen gewesen ist, länger und ärger in Mitleidenschaft gezogen.

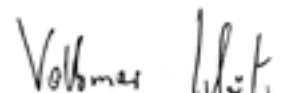
Mein Dank gilt allen Kameraden unserer freiwilligen Feuerwehren, die an den besagten Tagen und Wochenenden teilweise mehrmals hintereinander und dabei viele Stunden im Einsatz gewesen sind. Gerade das Thema „Beseitigung von Sturmschäden“, die Beräumung umgefallener Bäume und dergleichen mehr erfordert von den handelnden Kameraden und Personen höchste Achtung und Aufmerksamkeit, um bei den Einsätzen nicht selbst in Gefahr zu geraten. Dafür gilt es, unseren Respekt und unsere Anerkennung auszusprechen. Dies sollte gesamtgesellschaftlich wesentlich mehr Beachtung als bisher finden und dementsprechend auch mehr honoriert werden. Diese Beispiele zeigen aber auch, dass wir in Bezug auf den Katastrophenschutz künftig noch intensiver Vorsorge treffen müssen. Auch aus diesem Grund hat der Stadtrat auf Vorschlag der Verwaltung die zusätzliche Stelle einer Haupt- und Ordnungsamtsleiterin geschaffen, welche wir mit Wirkung vom 01.04.2018 personell besetzen werden. Frau Katrin Recknagel, die bisher viele Jahre in der Stadtverwaltung Oederan und dort gleichfalls als Amtsleiterin tätig war, wird diese Aufgabe übernehmen und sich damit verstärkt diesen Dingen und Problemen widmen. Des Weiteren müssen und werden wir die Funktion des Stadtwehrlleiters und dessen Stellvertreters neu besetzen, da Kamerad Thomas Pfeiffer das Amt des Stadtwehrlleiters zu Jahresbeginn aus persönlichen Gründen niedergelegt hat. Wir danken Herrn Pfeiffer für seine bisher geleistete Arbeit als Stadtwehrlleiter. Dieses wichtige Amt wird bis zur Neuwahl unser bisher stellvertretender Stadtwehrlleiter, Kamerad Michel Einert kommissarisch ausüben, die Berufung hierzu ist entsprechend erfolgt.

Einige Anmerkungen möchte ich, auch weil ich hin und wieder darauf angesprochen werde, zum Thema „Breitbandausbau“ in unserem Stadtgebiet tätigen und damit hoffentlich für Klar- und Richtigstellung sorgen. Für alle unsere neun Ortschaften hat die Firma „Telekom“ eine so genannte Ausbaueklärung abgegeben. Diese besagt, dass die Firma „Telekom“ die Erschließung innerhalb der nächsten drei Jahre, also bis 2020, vornehmen wird. An uns muss es nun sein, von der „Telekom“ eine verbindliche und zeitnahe Aussage zu erhalten, wann dies denn tatsächlich auch geschieht. Durch unsere Stadt selbst wären Haushalte und Grundstücke zu erschließen, die sich in abseitig gelegenen und gering besiedelten Gebieten unserer Kommune befinden. Dies betrifft beispielsweise den „Reichenbacher Rand“ nebst den

dortigen „Zellhäusern“, den „Lichtenstein“ in Seifersdorf sowie den „Isaak“ in Rothenfurth. Dass sich der Stadtrat per Beschluss dazu entschieden hat, für die Erschließung dieser wenigen Grundstücke nicht eine halbe Million an Eigenmitteln einzusetzen, ist unter vernünftiger Betrachtung der Gesamtsituation auch aus heutiger Sicht sicherlich verständlich und nachvollziehbar. Zumal sich die Förderkriterien, und auch darauf habe ich in meiner Argumentation stets verwiesen, für die Kommunen verbessern sollen und werden. So ist es seitens des Gesetzgebers mittlerweile vorgesehen, den kommunalen Eigenanteil in Gänze zu erlassen und den Breitbandausbau zu einhundert Prozent zu fördern. Sobald dies gesetzlich fixiert und für uns schriftlich „zementiert“ ist, werden wir das Thema selbstverständlich im Sinne der betreffenden Einwohner aufgreifen.

In diesem Sinne verbleibe ich bis zur Ausgabe des Monats März und der Vorfreude auf den damit verbundenen und hoffentlich nicht nur kalendarischen Frühlingsanfang wie stets mit einem herzlichen „Glück Auf!“

Ihr


Volkmar Schreiter, Bürgermeister



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**Öffentliche Stadtratssitzungen**

Die nächste öffentliche Sitzung

des Technischen Ausschussesfindet **am Montag, dem 26. Februar 2018, um 19:00 Uhr**
im Sitzungszimmer der Stadtverwaltung Großschirma,
Hauptstraße 156, 09603 Großschirma statt.

Die nächste

öffentliche Stadtratssitzungfindet **am Montag, dem 19. März 2018, um 19:00 Uhr,**
im Bürgerhaus Hohentanne,
Lindenstraße 6, 09603 Großschirma statt.Die **Tagesordnungen** entnehmen Sie bitte den Aushängen der Bekanntmachungstafel an der Stadtverwaltung Großschirma, Hauptstraße 156, 09603 Großschirma.

Gleiche Bekanntmachung zur Tagesordnung erfolgt auch in den Schaukästen der Stadtteile.

Die angegebenen Termine verstehen sich vorbehaltlich erforderlicher Änderungen, die sich aus aktuellen Anlässen ergeben können.

Bürgermeistersprechstunden - März -

Dienstag, 06.03.2018	14:00 bis 15:00 Uhr	Stadtverwaltung Großschirma
	15:30 bis 17:00 Uhr	hist. Rathaus Siebenlehn
Dienstag, 13.03.2018	14:00 bis 16:00 Uhr	Stadtverwaltung Großschirma
Dienstag, 20.03.2018	keine Sprechstunde	
Dienstag, 27.03.2018	14:00 bis 18:00 Uhr	Stadtverwaltung Großschirma

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde des Friedensrichters fällt im Monat März aus.

Der Friedensrichter, Herr Thomas Friedl, ist erreichbar per E-Mail unter:
friedens-richter_grossschirma@gmx.de**Beschlüsse der öffentlichen Stadtratssitzung
vom 29.01.2018 • Nr. 32/2018****BESCHLUSS 315/2018****Aufhebung des Beschlusses 303/2017 vom 04.12.2017, Sitzungs-Nr. 31/2017, „Festlegung des Wahltages zur Wahl des Bürgermeisters der Stadt Großschirma am 17. Juni 2018 und eventueller Neuwahl am 01. Juli 2018“**

Der Beschluss Nr. 303/2017 vom 04.12.2017, Sitzungs-Nr. 31/2017 wird aufgehoben.

zur Abstimmung anwesend:	17 Stadträte, Bürgermeister
Stimmergebnis:	Ja-Stimmen: 18
	Nein-Stimmen: -
	Stimmenthaltungen: -

BESCHLUSS 316/2018**„Festlegung des Wahltages zur Wahl des Bürgermeisters der Stadt Großschirma am 17. Juni 2018 und des eventuell zweiten Wahlganges am 08. Juli 2018“**

Der Wahltag für die Wahl zum Bürgermeister der Stadt Großschirma wird auf den 17. Juni 2018 und der Termin für einen eventuell notwendigen zweiten Wahlgang wird auf den 08. Juli 2018 festgelegt.

zur Abstimmung anwesend:	17 Stadträte, Bürgermeister
Stimmergebnis:	Ja-Stimmen: 18
	Nein-Stimmen: -
	Stimmenthaltungen: -

BESCHLUSS 317/2018**Beschluss zur Festlegung des Wahlkreises sowie der Wahlbezirke für die Bürgermeisterwahl am 17. Juni 2018 und des eventuell zweiten Wahlganges am 08. Juli 2018**

Der Stadtrat der Stadt Großschirma beschließt für die Bürgermeisterwahl am 17. Juni 2018 und den eventuellen zweiten Wahlgang am 08. Juli 2018 die Festlegung eines Wahlkreises für die Stadt Großschirma mit allen Stadtteilen.

Die Ortschaften (Stadtteile) bilden je einen Wahlbezirk. Es werden 9 allgemeine Wahlbezirke und 1 Briefwahlbezirk gebildet.

Die Abgrenzung der Wahlbezirke wird wie folgt festgelegt:

Nummer des Wahlbezirkes	Abgrenzung des Wahlbezirkes	Anschrift des Wahlraumes	Barrierefreiheit
Wahlbezirk 260	Großschirma	Bürgersaal Großschirma Hauptstraße 83 A 09603 Großschirma	barrierefrei
Wahlbezirk 261	Großvoigtsberg	Vereinsraum Großvoigtsberg StT Großvoigtsberg Glückauf-Straße 55 b 09603 Großschirma	barrierefrei
Wahlbezirk 262	Hohentanne	Vereinsheim Hohentanne StT Hohentanne Lindenstraße 6 09603 Großschirma	barrierefrei
Wahlbezirk 263	Kleinvoigtsberg	Kindertagesstätte Kleinvoigtsberg StT Kleinvoigtsberg An der Hohle 1 09603 Großschirma	barrierefrei
Wahlbezirk 264	Reichenbach	Feuerwehrhaus Reichenbach StT Reichenbach Goßberger Straße 2 09603 Großschirma	barrierefrei
Wahlbezirk 265	Rothenfurth und Teile von Großschirma	Sportkasino Großschirma Schäferei 6 09603 Großschirma	barrierefrei
Wahlbezirk 266	Seifersdorf	Feuerwehrhaus Seifersdorf StT Seifersdorf Mobendorfer Straße 2 09603 Großschirma	barrierefrei
Wahlbezirk 267	Siebenlehn	Grundschule Siebenlehn StT Siebenlehn Nossener Straße 11 09603 Großschirma	barrierefrei
Wahlbezirk 268	Obergruna	Bürgerhaus Obergruna StT Obergruna Dorfstraße 51 09603 Großschirma	nicht barrierefrei
Briefwahlbezirk 926	Briefwahllokal Großschirma mit allen Stadtteilen	Stadtverwaltung Großschirma Hauptstraße 156 09603 Großschirma (Briefwahllokal)	nicht barrierefrei

zur Abstimmung anwesend:	17 Stadträte, Bürgermeister
Stimmergebnis:	Ja-Stimmen: 18
	Nein-Stimmen: -
	Stimmenthaltungen: -

BESCHLUSS 318/2018**Wahl der Mitglieder des Gemeindevwahlausschusses zur Wahl des Bürgermeisters am 17. Juni 2018 und des eventuell zweiten Wahlganges am 08. Juli 2018**

Der Stadtrat der Stadt Großschirma beschließt, die nachfolgend genannten Personen in den Gemeindevwahlausschuss der Stadt Großschirma zur Wahl des Bürgermeisters am 17. Juni 2018 und des eventuell zweiten Wahlgang am 08. Juli 2018 zu wählen:

Frau Katrin Schlegel	- Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses
Frau Birgit Starke	- stellv. Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses
Herr Christoph Beyer	- 1. Beisitzer
Herr Volker Scharf	- Stellvertreter des 1. Beisitzers
Frau Margot Schleicher	- 2. Beisitzerin
Herr Thomas Friedl	- Stellvertreter des 2. Beisitzers

Aufgrund § 39 Abs. 2 i. V. m. § 20 Abs. 1 der SächsGemO sind die Stadträte Frau Margot Schleicher und Herr Volker Scharf von der Beratung und Beschlussfassung wegen Befangenheit auszuschließen.

zur Abstimmung anwesend:	15 Stadträte, Bürgermeister
Stimmergebnis:	Ja-Stimmen: 15
	Nein-Stimmen: 1
	Stimmenthaltungen: -

BESCHLUSS 319/2018

Bestätigung einer außerplanmäßigen Auszahlung für Planungsleistungen zur Maßnahme „Ersatzneubau Brücke über die Freiburger Mulde in Hohentanne“

Der Stadtrat der Stadt Großschirma bestätigt die außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 46.303,73 € für Planungsleistungen zur Maßnahme „Ersatzneubau Brücke über die Freiburger Mulde Hohentanne“.

Der Auftrag zur Ausführung der Planungsleistungen wird an das Ingenieurbüro Kühnel, Döbraer Straße 17, 01189 Dresden erteilt.

Die Finanzierung erfolgt mit den der Stadt zur Verfügung stehenden liquiden Mitteln.

zur Abstimmung anwesend:	17 Stadträte, Bürgermeister
Stimmergebnis:	Ja-Stimmen: 18
	Nein-Stimmen: -
	Stimmenthaltungen: -

BESCHLUSS 320/2018

Vergabe der Leistungen Los 7 „Trockenbauarbeiten“ der Maßnahme „Sanierung und Erweiterung Sporthalle Großschirma“

Der Stadtrat der Stadt Großschirma beschließt, die Leistungen für das Los 7 Trockenbau der Maßnahme Sanierung und Erweiterung der Sporthalle Großschirma an die Firma Küttner Bau GmbH, Lichtensteiner Straße 23, 09603 Großschirma zu der Brutto-Angebotssumme in Höhe von 24.127,13 € zu vergeben.

Aufgrund § 39 Abs. 2 i. V. m. § 20 Abs. 1 der SächsGemO ist der Stadtrat Herr Rainer Küttner von der Beratung und Beschlussfassung wegen Befangenheit auszuschließen.

zur Abstimmung anwesend:	16 Stadträte, Bürgermeister
Stimmergebnis:	Ja-Stimmen: 17
	Nein-Stimmen: -
	Stimmenthaltungen: -

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses am 29.01.2018

Behandlung von Bauanträgen

Stellungnahme zum Bauantrag BA/2017/029

Neubau eines Einfamilienhauses
Flurstück: 177/8 – Gemarkung Großschirma

Der Technische Ausschuss der Stadt Großschirma erteilt das gemeindliche Einvernehmen für den Neubau des Einfamilienhauses.

Stellungnahme zum Bauantrag BA/2017/030

Neubau Einfamilienhaus mit Garage
Flurstück: 112/2 – Gemarkung Großschirma

Der Technische Ausschuss der Stadt Großschirma erteilt das gemeindliche Einvernehmen für den Bau des Einfamilienhauses mit Garage.

Stellungnahme zum Bauantrag BA/2017/033

Neugestaltung des Verkaufsbereiches mit Zufahrt und PKW-Stellplätzen
Flurstück: 1167/4 und 1167/5 – Gemarkung Großschirma

Der Technische Ausschuss der Stadt Großschirma erteilt das gemeindliche Einvernehmen für die Neugestaltung des Verkaufsbereiches mit Zufahrt und PKW-Stellplätzen.

Stellungnahme zum Bauantrag BA/2017/034

Erneuerung Dachstuhl Scheune
Flurstück: 144/2 – Gemarkung Seifersdorf

Der Technische Ausschuss der Stadt Großschirma erteilt das gemeindliche Einvernehmen für die Erneuerung Dachstuhl Scheune.

„Sagenhaftes Mittelsachsen“ Information aus dem Bürgerbüro

Kürzlich erschien in 2. Auflage das Werk „Sagenhaftes Mittelsachsen“, es ist eine Sagensammlung. Ein Satz besteht aus Band 1 und Band 2, diese können in der Stadtverwaltung Großschirma – Bürgerbüro sowie im Bürgerbüro Siebenlehn zu den gewohnten Öffnungszeiten erworben werden. Die Schutzgebühr für beide Bände beträgt 10,00 Euro.

Wahlhelfer zur Wahl des Bürgermeisters am 17. Juni 2018 und zum eventuellen zweiten Wahlgang am 08.07.2018 gesucht!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am Sonntag, dem 17. Juni 2018, findet in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr in der Stadt Großschirma die Wahl zum Bürgermeister statt. Der eventuelle zweite Wahlgang findet am Sonntag, dem 08. Juli 2018, falls beim 1. Wahlgang keiner der Kandidaten über 50 % der Wählerstimmen erhalten hat.

Zur Durchführung dieser Wahlen benötigen wir für die Wahlvorstände in den Wahlräumen ehrenamtliche Wahlhelfer.

Wir bitten Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, um Unterstützung!

Darüber hinaus fordern wir alle im Wahlgebiet vertretenen Parteien und Wählergruppen auf, die Vorbereitung und Durchführung der Wahlen aktiv zu unterstützen und geeignete Personen vorzuschlagen, die bereit sind, in den genannten Wahlorganen mitzuwirken.

Wer kann Wahlhelfer werden?

Die Mitglieder der Wahlvorstände und die erforderlichen Hilfskräfte werden durch die Gemeinde aus den Wahlberechtigten und Gemeindebediensteten bestellt; die Gemeinde soll bei der Bestellung nach Möglichkeit die in der Gemeinde vertretenen Parteien und Wählervereinigungen angemessen berücksichtigen. Jeder Wahlhelfer kann in einem Wahlorgan mitwirken; sofern er (sie) nicht selbst zur Wahl kandidiert oder Vertrauensperson/Stellvertreter eines Wahlvorschlages ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat.

Die Aufgaben der Wahlvorstände sind, die Durchführung der Wahlhandlungen entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen abzusichern und nach Schließung der Wahllokale die Auszählung der abgegebenen Stimmen zur Ermittlung der Wahlergebnisse durchzuführen.

Wenn Sie bereit sind, in einem der **Wahlvorstände** zur Bürgermeisterwahl am 17. Juni 2018 und eventuellen zweiten Wahlgang am 08. Juli 2018 mitzuarbeiten, dann senden Sie bitte die umseitige Bereitschaftserklärung ausgefertigt bis zum **31.03.2018** an die

Stadtverwaltung Großschirma, Wahlamt,
Hauptstraße 156 in 09603 Großschirma.

Natürlich nehmen wir auch gern noch nach diesem Termin Ihre Bereitschaftserklärung entgegen.

Eine telefonische Bereitschaftserklärung können Sie bei:

- Frau K. Schlegel, Telefonnummer 037328 – 89925 oder
- Herrn C. Beyer, Telefonnummer 037328 – 89926 abgeben.

Wie in den Vorjahren hoffen wir auf Ihre tatkräftige Unterstützung.

gez. Katrin Schlegel,
Wahlleiterin Stadt Großschirma

→ zurück an

Stadtverwaltung Großschirma, Wahlamt, Frau Schlegel, Post: Hauptstr. 156 • Sitz: Haus II – Hauptstr. 152, 09603 Großschirma

Bereitschaftserklärung für die Mitarbeit im Wahlvorstand zur Bürgermeisterwahl 2018

.....
Name, Vorname

.....
Ort

.....
Straße

.....
Telefon

.....
Datum Unterschrift

Wahlvorstand

- Bürgermeisterwahl 17.06.2018
- eventuell 2. Wahlgang
Bürgermeister am 08.07.2018
- für beide Termine am 17.06. und
08.07.2018 einsetzbar



Amtliche Bekanntmachung

über die Widerspruchsrechte nach dem Bundesmeldegesetz (BMG) für Veröffentlichungen oder Übermittlungen von Daten aus dem Melderegister

Grundlage ist das Bundesmeldegesetz (BMG) vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084) in der aktuell gültigen Fassung.

Am 17. Juni 2018 findet die Wahl zum Bürgermeister statt, der eventuelle Neuwahltermin ist der 08. Juli 2018. Bitte beachten Sie Ihre Widerspruchsmöglichkeit nach § 50 Abs. 1!

§ 50 Abs. 1 BMG Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Parteien und Wählergruppen

Die Meldebehörde darf Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über die in § 44 Absatz 1 Satz 1 BMG bezeichneten Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Geburtsdaten der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden und hat sie spätestens einen Monat nach der Wahl oder Abstimmung zu löschen oder zu vernichten.

§ 50 Abs. 2 BMG Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten bei Alters- und Ehejubiläen

Verlangen Mandatsträger, Presse oder Rundfunk Auskunft aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern, darf die Meldebehörde Auskunft erteilen über

1. Familienname,
2. Vorname,
3. Doktorgrad,
4. Anschrift sowie
5. Datum und Art des Jubiläums.

Altersjubiläen im Sinne des Satzes 1 sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.

§ 50 Abs. 3 BMG Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an Adressbuchverlage

Adressbuchverlagen darf zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilt werden über deren

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. Doktorgrad und
4. derzeitige Anschriften.

Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

§ 42 Abs. 2 und 3 BMG Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Haben Mitglieder einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde von diesen Familienangehörigen folgende Daten übermitteln:

1. Vor- und Familiennamen,
2. Geburtsdatum und Geburtsort,
3. Geschlecht,
4. Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft,
5. derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift,
6. Auskunftssperren nach § 51 und bedingte Sperrvermerke nach § 52 sowie
7. Sterbedatum.

Dieser Datenübermittlung können Sie widersprechen.

§ 36 Abs. 2 BMG in Verbindung mit § 58 C Abs. 1 Soldatengesetz – Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für Personalmanagement der Bundeswehr

§ 58c Soldatengesetz

1) Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial nach Absatz 2 Satz 1 Soldatengesetz übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes widersprochen haben.

2) Das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr darf die Daten nur dazu verwenden, Informationsmaterial über Tätigkeiten in den Streitkräften zu versenden.

3) Das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr hat die Daten zu löschen, wenn die Betroffenen dies verlangen, spätestens jedoch nach Ablauf eines Jahres nach der erstmaligen Speicherung der Daten beim Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr.

§ 36 Abs. 2 BMG

Eine Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 Satz 1 des Soldatengesetzes ist nur zulässig, soweit die betroffene Person nicht widersprochen hat. Die betroffene Person ist auf ihr Widerspruchsrecht bei der Anmeldung und spätestens im Oktober eines jeden Jahres durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen.

Wie nehme ich meine Widerspruchsmöglichkeit wahr?

Jede betroffene Person hat nach § 50 Abs. 5 BMG das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach § 50 Abs. 1 bis 3 BMG zu widersprechen. Ein Widerspruchsrecht besteht ebenfalls nach § 42 Abs. 3 und § 36 Abs. 2 BMG.

Die Widersprüche gegen die oben genannten Datenübermittlungen können während der üblichen Öffnungszeiten persönlich im Einwohnermeldeamt der Stadt Großschirma eingelegt werden. Die Vordrucke dafür werden im Einwohnermeldeamt ausgedruckt. Für Fragen erreichen Sie das Einwohnermeldeamt unter der Telefonnummer: 037328 – 899 25 oder unter der Mailanschrift: einwohnermeldeamt@grossschirma.de

Bitte beachten Sie: Beim Widerspruch für Alters- und Ehejubiläen hat der Gesetzgeber keine Unterscheidung nach Alters- oder Ehejubiläum zugelassen. Dies bedeutet, dass beide Ehegatten den Widerspruch beantragen müssen und weder das Alters- noch das Ehejubiläum veröffentlicht werden. Auch die Weitergabe an den Bürgermeister oder seinen Stellvertreter zum Zweck eines Besuches erfolgt in diesem Falle nicht.

gez. *Katrin Schlegel*
 SB Einwohnermeldeamt

Stellenangebot

Die Stadtverwaltung Großschirma sucht für folgende Einrichtungen Freiwillige für den Bundesfreiwilligendienst:

- Grundschule Großschirma ab sofort
- Kindertagesstätte Großschirma ab sofort
- Kindertagesstätte Kleinvoigtsberg ab sofort

Einsatzzeit: 12 Monate mit Aussicht für Verlängerung, höchstens 18 Monate

Arbeitszeit: ab 23 Stunden/Woche

Voraussetzungen: Sie sind älter als 18 Jahre, beziehen derzeit kein Einkommen bzw. erhalten nur ALG II, sind offen für neue Aufgaben und möchten sich engagieren. Sie sind belastbar, kommunikativ und haben einen freundlichen Umgang mit anderen Menschen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.grossschirma.de

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung oder Anfragen bitte an:

Stadtverwaltung Großschirma

Hauptstr. 156, 09603 Großschirma

Tel.-Nr. 037328 - 89 90 · E-Mail: gemeinde@grossschirma.de

Anfragen beantwortet vorab auch gern unsere zuständige Sachbearbeiterin Frau Rösner unter Tel. 037328 - 8 99 27.

Die Beschäftigung wird über eine Vereinbarung auf der Grundlage des Gesetzes zum Bundesfreiwilligendienst geregelt.

Bauamt

Bereich Straßen- und Wasserbau – Februar 2018

Nachdem wir den Januar in Erwartung des Winters ohne Bautätigkeiten im Außenbereich haben verstreichen lassen, konnten wir nun die ersten kleineren Baustellen eröffnen. Da es den Anschein hatte, dass sich Väterchen Frost in diesem Winter wohl nur in den höheren Lagen aufhält, haben wir mit der Abarbeitung der Restleistungen aus dem Jahr 2017 begonnen. Dazu gehört die Instandsetzung des Gehweges an der Hauptstraße 101 in Großschirma. Dieser war durch ein Unwetter vorigen Jahres beschädigt worden. Nach Beginn der Arbeiten Ende Januar brachten uns die Nachfröste doch einen Baustopp ein. Wir hoffen aber, dass wir im Februar den Gehweg wieder frei geben können.

Als weitere Restleistung steht noch die Instandsetzung der Oberfläche am Parkplatz des Friedhofs in Großvoigtsberg an. Hier soll ebenfalls der Pflasterbelag erneuert werden. Dabei wird ein Behindertenparkplatz separat



ausgewiesen. Die beauftragte Firma Verkehrsbau GmbH aus Brand-Erbisdorf wird bei günstiger Wetterlage unverzüglich mit den Arbeiten beginnen.

Aber auch die für dieses Jahr geplanten Baumaßnahmen werfen ihre Schatten voraus. So befinden wir uns derzeit in der Ausschreibungsphase für die Maßnahme der Hochwasserschadenbeseitigung vom Juni 2013 am Emmrichbach im Bereich des Bergmannweges und des Erzkanals. Ziel des Bauvorhabens ist die Sanierung des Durchlasses des Emmrichbachs durch den Erzkanal und die Böschungssicherung am Bergmannweg zum Emmrichbach. Die Arbeiten sollen am 3. April 2018, nach Auftragsvergabe durch den Stadtrat am 19.03.2018, beginnen und voraussichtlich bis zum 31.08.2018 andauern. In diesem Zeitraum ist der Bergmannweg vom Abzweig Richtung Kleinvoigtsberg bis zum Erzkanal für den Verkehr gesperrt. Übrigens, den genauen Zeitpunkt der Sperrung finden Sie auf unserer neu gestalteten Homepage unter Verkehr / Straßensperrungen.

Nicht gänzlich gesperrt, aber eingeschränkt befahrbar ist die Muldenbrücke im Zuge der Lindenstraße in Hohentanne. Das beauftragte Sondergutachten durch ein Sachverständigenbüro bestätigte leider den ungenügenden Zustand der Brücke und ordnete eine sofortige Tonnagebegrenzung auf 16 t an. Der Busverkehr bleibt aber gewährleistet.

Die Mitarbeiter des Bauhofs sind derzeit noch mit den geplanten und ungeplanten Baumpflege- und Rückschnittarbeiten beschäftigt. Während die geplanten Baumpflegearbeiten überschaubar sind, wird die Beseitigung der Sturmschäden noch einige Wochen andauern. Die Gefahrenbeseitigung an öffentlichen Flächen hat da natürlich Vorrang. Dadurch geraten naturgemäß andere Instandsetzungsarbeiten etwas ins Hintertreffen. Wir bitten um etwas Geduld und Ihr Verständnis.

Bekanntgabe der Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen durch Offenlegung

gemäß § 17 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO

Flurstücksgrenzen folgender Flurstücke sind durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemarkt worden:

- Gemarkung Reichenbach Gemeinde Großschirma
 Flurstücksnummer 38/1, 43/1, 43/5, 43/6, 43/7, 45/1, 45/2, 45/3, 47/4, 47/5, 47/6, 48/1, 49/1, 49/2, 50/1, 50/2, 481, 500, 518, 536, 554/1, 557/1, 568/1, 568/2, 843

Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 17 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungs-

sungs- und Katastergesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl.S.271).

Die Ergebnisse liegen

ab dem 21.02.2018 zum 22.03.2018
in meinen Geschäftsräumen in 09603 Großschirma OT Siebenlehn,
Markt 28,
von Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 Uhr bis 16.00

zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 17 Satz 5 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen durch Offenlegung ab dem

31.03.2018

als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen telefonisch unter der Nummer **035242 - 723 90** oder per E-Mail unter **VB-A.Richter@t-online.de** zur Verfügung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse von Grenzbestimmungen und Abmarkungen können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei mir oder dem Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen. Siebenlehn, den 19.01.2018

gez. A. Richter

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Giftfrei in den Frühling starten

Das Schadstoffmobil fährt durch den Landkreis
(Termine siehe Seite 9)

Am 5. März startet das Spezialfahrzeug für giftige Abfälle der EKM Entsorgungsdienste die Frühjahrstour durch den Landkreis Mittelsachsen.

Die genauen Standplätze und -zeiten sind im Abfallkalender ab Seite 23 und auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de (Rubrik Abfallentsorgung/ Schadstoffe) veröffentlicht.

Die giftigen Abfälle sind unbedingt persönlich beim Personal abzugeben. Unbeaufsichtigt abgestellte Gifte gefährden Kinder, Tiere und die Umwelt. Bis zu 30 Liter bzw. 30 Kilogramm werden kostenfrei angenommen. Weil das Mobil nur begrenzt Platz hat, können größere Mengen nicht mitgenommen werden. Diese können im Zwischenlager für Sonderabfall bis 60 Kilogramm oder Liter kostenfrei abgegeben werden.

Problemstoffe sind z.B.:

- Öl-, Nitro-, Alkydharzlacke und -farben,
- Haushalt- und Fotochemikalien,
- Abbeiz- und Holzschutzmittel,
- Düngemittel,
- Fleckenentferner, Löse- und Desinfektionsmittel,
- Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel,
- Spraydosen mit Restinhalten,
- Klebstoffe,
- Quecksilber-Thermometer,
- Öle,
- Feuerlöscher und
- Behältnisse mit unbekanntem Inhalt.

Asbest, Teerpappen, Eternit und Gasflaschen nimmt das Schadstoffmobil **nicht** mit. Diese Abfälle werden im Zwischenlager für Sonderabfall in Freiberg, Schachtweg 6, **kostenpflichtig** angenommen. Bei der Anlieferung von Asbest ist vorher ein kostenfreier Sack (big bag) abzuholen.

Sie sind nicht sicher, ob Ihr Abfall angenommen wird? Rufen Sie uns einfach an: Abfallberatung der EKM Telefon 03731-2625-41 und -42.



Rehabilitierung von SED-Unrecht

Zur Aufhebung und Wiedergutmachung von SED-Unrecht hat der Deutsche Bundestag die SED-Unrechtsbereinigungsgesetze beschlossen. Menschen, die aus politischen Gründen in Haft waren, beruflich benachteiligt wurden oder unter Verwaltungswillkür leiden mussten, haben die Möglichkeit, sich rehabilitieren zu lassen.

Die dafür gültigen Gesetze gelten vorerst bis zum 31.12.2019.

Die Reha-Gesetze und die damit verbundenen Leistungen im Überblick

Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz

Die strafrechtliche Reha greift bei rechtsstaatswidrigem Freiheitsentzug. Betroffene erhalten eine einmalige Entschädigung in Höhe von 306,78 € für jeden angefangenen Haftmonat. Jene politischen Häftlinge, die mindestens 180 Tage in Haft waren, haben Anspruch auf die Besondere Zuwendung, eine monatliche Rente in Höhe von 300,00 €. Politische Häftlinge, die weniger als 180 Tage in Haft waren, können bei der Stiftung für ehemalige politische Häftlinge in Bonn Unterstützungsleistungen beantragen.

Berufliches Rehabilitierungsgesetz

Die berufliche Reha gleicht politisch motivierte berufliche Abstiege aus. Durch sie ist ein Ausgleich im Rentenkonto möglich. Zudem können jene, die in ihrer wirtschaftlichen Lage besonders beeinträchtigt sind, Ausgleichsleistungen beantragen. Bei Altersrentnern beträgt die Leistung monatlich 153,00 €. Bei Berufstätigen sind es 214,00 €.

Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz

Die verwaltungsrechtliche Reha betrifft u. a. politisch motivierte Enteignungen. Hier kann beispielsweise die Rückgabe von Grundeigentum beantragt werden.

Wenn Sie eine Beratung zu diesen Fragen wünschen, dann melden Sie sich bitte beim Sächsischen Landesbeauftragten zur Aufarbeitung der SED-Diktatur. Verantwortlich für die Bürgerberatung ist Martina Pohl. Ihre telefonische Durchwahl ist die 0351-6568113.

Antragsformulare zur Stasi-Akten-Einsicht oder auch weiterführende Informationen zu den Reha-Gesetzen senden wir Ihnen gern zu.

Schriftliche Anfragen senden Sie bitte an:

Sächsischer Landesbeauftragter zur Aufarbeitung der SED-Diktatur
 Unterer Kreuzweg 1, 01097 Dresden
 oder an lasd@slt.sachsen.de

Abwasserzweckverband Muldentäl

Stellenausschreibung

Der Abwasserzweckverband „Muldentäl“ sucht zum nächstmöglichen Beginn in Vollzeit einen

Meister / Ingenieur der Abwassertechnik (m/w)

Ihr Profil:

Ein abgeschlossenes Studium der Siedlungswasserwirtschaft/Verfahrenstechnik/Versorgungs- und Umwelttechnik bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung oder eine mehrjährige Berufspraxis in der Abwasserbranche als Meister oder Techniker.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.avz-muldentael.de/Stellenangebote

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis

zum **28.02.2018** an schwarz@avz-muldentael.de oder postalisch an den Abwasserzweckverband „Muldentäl“, Bahnhofstraße 2, 09633 Halsbrücke.

Der Bürgerpolizist informiert

und bittet um Mithilfe und Hinweise!

– Polizeirapport – Dienstbereich Großschirma –

1. ST Obergruna, Dorfstraße – Sachbeschädigung Briefkasten

Am 13.01.2018, 23:45 Uhr wurde durch unbekanntem Täter mittels Einwerfens eines Feuerwerkskörpers ein vor einem Haus angebrachter Briefkasten zerstört. Anwohner hörten kurz vor der Detonation einen langsam in Richtung B 101 vorbeifahrenden PKW und in der weiteren Folge 3 weitere Detonationen im Oberdorf.

2. ST Siebenlehn, Nordstraße- Eigentumsdelikte – Besonders schwerer Diebstahl in/aus Eigenheim 19.01.2018, 13:00 Uhr bis 21.01.2018, 20:00 Uhr

Im Zeitraum von Freitag, gegen 13 Uhr, bis Sonntag, gegen 20 Uhr, hebelten Einbrecher ein Fenster eines Einfamilienhauses in der Nordstraße auf und gelangten so ins Innere. Die unbekanntes Täter durchwühlten Schränke und Schubladen und entwendeten Bargeld. Der Gesamtschaden wird mit ca. 1 000 Euro beziffert. (sb) (Quelle: Medieninformation Polizeidirektion Chemnitz)

3. ST Seifersdorf, Am Perzebach – Diebstahl Kfz, 25.01.2018 – Gelegenheit macht Diebe

Unbekannte Täter entwendeten am 25.01.2018, zwischen 8 und 21 Uhr, von einem nicht umfriedeten Grundstück einen älteren Kleintransporter VWT5. Das Fahrzeug war nicht verschlossen, der Zündschlüssel befand sich im Fahrzeug. Der Zeitwert beträgt etwa 4.100 Euro. Im Fahrzeug befanden sich weitere Sachen, unter anderem Bekleidung, im Wert von etwa 900 Euro. (Sch) (Quelle: Medieninformation Polizeidirektion Chemnitz)

4. ST Großschirma, Hauptstraße (Nähe Fleicherei) – Besonders schwerer Diebstahl/ Aufhebeln Zigarettenautomat

Am Dienstag, den 06.02.2018, gegen 01:50 Uhr stellte ein vorbeifahrender PKW-Fahrer fest, dass der auf einem Stahlträger befestigte Zigarettenautomat aufgehebelt wurde. Aus dem Inneren wurden augenscheinlich alle Zigaretten und vorgefundenes Bargeld entwendet.

5. ST Rothenfurth, Am Kommunenweg – illegale Müllablagerung



Unbekannte Täter haben in einem nicht zu bestimmenden Zeitraum eine größere Menge Hausmüll, Möbelrückwände, Bauschutt, Altfenster u.a. illegal entsorgt.

6. Information aus anderen Bereichen - zurückliegend Chemnitz/Zschopau/Lunzenau - Nach Anruf falscher Polizisten Polizei informieren!

Nachdem sechs Bürger im Verlaufe des Montags von einem falschen Polizisten angerufen worden waren, verständigten die Angerufenen richtigerweise die richtige Polizei. In Chemnitz nahmen drei Männer, die alle entlang der Zschopauer Straße wohnen, auf ihrem Festnetzanschluss einen Anruf eines angeblichen Polizisten entgegen. Die Telefonnummer des Anrufers war dabei jedes Mal nicht sichtbar. Der angebliche Polizist stellte jeweils Fragen zum persönlichen Lebensbereich desjenigen am anderen Ende. Alle Angerufenen beendeten das Telefonat ohne auf die Fragen einzugehen. Auch ein Zschopauer und eine Zschopauerin erhielten den Anruf eines Mannes, der sich hier konkret als Kripo-Beamter ausgab. Es wurde von der Verhaftung von Tätern gesprochen und ob die Angerufenen davon erfahren hätten bzw. dass man bei den Tätern einen Zettel mit dem Namen des nun Angerufenen gefunden habe. Bei einem der beiden Anrufe erschien im Display die Chemnitzer Vorwahl und die Einwahlnummer der Polizeidirektion Chemnitz. Auch in Lunzenau rief ein vermeintlicher Kripobeamter einen Mann an und erzählte von einer Festnahme. Auch in diesem Fall ließ sich der Angerufene nicht auf das Gespräch ein. Möglicherweise sollten all die Anrufe dazu dienen, das persönliche Umfeld der Angerufenen auszukundschaften und in diesem Zusammenhang das Vorhandensein von Wertgegenständen, Bargeld und Lebensgewohnheiten zu erfahren.

Die Polizei rät, sich nicht auf derartige Telefonate einzulassen und auf keinen Fall Auskunft zu vorhandenen Wertgegenständen bzw. im Haus befindlichem Bargeld oder Lebensgewohnheiten zu geben. Bitte

informieren Sie die Polizei über solche Anrufe. (Ki) (Quelle: Medieninformation Polizeidirektion Chemnitz)

Erber, Polizeihauptkommissar

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Großschirma – Rathaus

Di. 27.02.2018, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Di. 13.03.2018, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Bürgerbüro Siebenlehn

Do. 22.02.2018, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Do. 08.03.2018, 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Gemeindeamt Reinsberg

Do. 22.02.2018, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Do. 01.03.2018, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Do. 08.03.2018, 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Landratsamt Mittelsachsen – Regionalmarketing & ländlicher Raum

Vereine stellen zahlreiche Anträge im Land(auf)Schwung-Kleinprojektepool – Fördergesellschaft Regio Döbeln e.V. spricht Antragsstopp für 2018 aus

Anfang November rief die Fördergesellschaft „Regio Döbeln“ e.V. Vereine und andere Institutionen im ländlichen Raum auf, Projekte für eine Förderung über den Kleinprojektepool für das Jahr 2018 einzureichen.

In den darauffolgenden drei Monaten wurden 29 Projektanträge angemeldet.

„Mit dem Kleinprojektepool und seinem vereinfachten Antrags- und Abrechnungsverfahren wollen wir Vereine auf dem Land an die Projektarbeit heranführen. Wir freuen uns, dass dies im vorigen Jahr bei 24 Vorhaben sehr gut geklappt hat.“, sagt Dr. Manfred Graetz, Vorsitzender der Fördergesellschaft Regio Döbeln e.V. „So vielfältig wie unser Landkreis ist, so vielfältig sind die beantragten Projekte. Ob ein Treffpunkt „Guck & Quatsch“, ein Schachspiel für Kinder, das Projekt Blumen statt Beton einer Gartenanlage oder ein Fotowettbewerb – alle Projekte tragen dazu bei, die Gemeinschaft zu fördern.“, führt Graetz weiter aus.

Auf Grund des großen und gewachsenen Interesses von Vereinen an einer Förderung von Kleinprojekten für das Jahr 2018 ist das derzeit zur Verfügung stehende Budget ausgeschöpft. Es ist geplant, den Kleinprojektepool in Zukunft wieder aufzulegen.

Die bisherigen Beispiele, die im Rahmen des Kleinprojektepools unterstützt wurden sind unter

www.landaufschwung-mittelsachsen.de/kleinprojekte/beispiele.html zu finden.

Ende des amtlichen Teils

Geburten



Nicht das Zeitliche, sondern das Ewige bestimmt die Würde des Menschen

Jean Paul

Darius Eichler geboren am 12.01.2018, Großvoigtsberg

Elian Wiedermann geboren am 13.01.2018, Siebenlehn

William Ferry Marx geboren am 19.01.2018, Obergruna

Jayden Patrick Nerz geboren am 21.01.2018, Großschirma

Wir gratulieren den Eltern recht herzlich und wünschen den neuen Erdenbürgern Gesundheit, Glück und alles Gute!

Geburtstage im März 2018



Die Stadtverwaltung Großschirma gratuliert allen genannten und ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren und wünscht ihnen recht viel Gesundheit und Wohlergehen.

in Großschirma

am 13.03. Herr Siegfried Heede zum 80. Geburtstag
am 14.03. Herr Dr. Hans-Joachim Seeber zum 70. Geburtstag

in Hohentanne

am 26.03. Herr Claus Pappritz zum 75. Geburtstag

Großvoigtsberg

am 06.03. Herr Siegfried Golde zum 80. Geburtstag
am 21.03. Frau Christa Bachmann zum 90. Geburtstag
am 24.03. Frau Isolde Eulitz zum 85. Geburtstag
am 30.03. Frau Brigitte Goldbach zum 75. Geburtstag

in Kleinvoigtsberg

am 17.03. Frau Annemarie Peetz zum 70. Geburtstag

Obergruna

am 31.03. Frau Ingeborg Lantzsch zum 90. Geburtstag

in Reichenbach

am 11.03. Frau Brigitte Juterzenka zum 70. Geburtstag

in Rothenfurth

am 10.03. Herr Jürgen Hentschel zum 75. Geburtstag
am 19.03. Frau Hanna Künzel zum 85. Geburtstag

in Seifersdorf

am 05.03. Herr Hellfried John zum 80. Geburtstag
am 15.03. Herr Herbert Pomp zum 75. Geburtstag

Siebenlehn

am 20.03. Herr Dr. Bernd Hüttner zum 80. Geburtstag
am 26.03. Frau Ilse Dietze zum 80. Geburtstag

Veranstaltungstipps Jahresübersicht

jeden Sonntag

14 – 16 Uhr historisches Rathaus **Amalie-Dietrich-**
(Öffnungszeit bis Siebenlehn **Gedenkstätte**
18.03.2018)

jeden 2. Dienstag im Monat

Badefahrt nach Schlema
Einstiegmöglichkeiten in Anfragen an
FG, Großschirma, Seifers- Renate Felgner
dorf, Reichenbach, Groß- Tel. 037328 7300
voigtsberg, Siebenlehn

jeden 1. und 3. Mittwoch

14:30 – 16 Uhr **bei Schuberts Seniorentanz für alle**
in Reichenbach, Am Feld **Tanzfreudigen**

09.03. 7 Uhr
19 Uhr

Dorfclub Rothenfurth **Schlachtfest**
Schlachten-Lohse **- Kegelbahn**
Helbigsdorf

10.03. Bürgerhaus Reichenbach **Oldietanz mit**
DC Reichenbach **„Herz-Ass“**

11.03. 17:00 Uhr Schloss Bieberstein* **3. Kammerkonzert des**
Mittels. Theaters J.S.Bach:
Goldberg-Variationen

17.03. „Schwarzes Roß“ * Party
Pop * Rock * Oldies **Retro Nacht**
– Liveband Retroskop **Mittelsachsen tanzt**

18.03. 15 Uhr Vereinsgebäude **Märchenkino für Kinder**
Kleinvoigtsberg

29.03. 19 Uhr Vereinsgebäude Klein- **Skatabend**
voigtsberg

01.04. 10–14 Uhr	„Schwarzes Roß“	Osterbrunch
22.04. 17 Uhr	Schloss Bieberstein*	4. Kammerkonzert des Mittels. Theaters mit Streichquartett
28.04. 18 Uhr	am Vereinsgebäude Kleinvoigtsberg	Hexenfeuer
30.04. ab 18 Uhr	am Buswendeplatz Rothenfurth	Hexenfeuer
30.04.	Seifersdorf	Hexenfeuer
30.04.	Siebenlehn	Hexenfeuer
10.05. 16 Uhr	am Vereinsgebäude Kleinvoigtsberg	Männertagsgrillen
13.05. 16 Uhr	am Vereinsgebäude Kleinvoigtsberg	Muttertagsgrillen
18. – 21.05.	Heimatfest 675 Jahre Hohentanne	
02.06.	FSV Großvoigtsberg	Sommerfest
02.06. 15 Uhr	am Vereinsgebäude Kleinvoigtsberg	Familienwanderung mit Schatzsuche
09.06.	DC Reichenbach Bürgerhaus Reichenbach	„Dorffest – 10 Jahre danach“ – mit Seifenkisten-Rennen
09.06. 20 Uhr	Schloss Bieberstein*	5. Kammerkonzert des Mittels. Theaters Ch. Sinding, H. Gal u.a.
16.06.	FFW Obergruna	Löschangriff um den Pokal des Bürgermeisters
16.06.	am Vereinsgebäude Kleinvoigtsberg	Sommerfest
21.07.	Großvoigtsberg am Gerätehaus	Sommerfest der FFW
18.08. 20 Uhr	Schloss Bieberstein*	Sommerkonzert
25.08. ab 11 Uhr	Hohentanne	Schützenfest
01.09.	FFW Seifersdorf	Tag der offenen Tür
06.10. 14 Uhr 18 Uhr	Dorfclub Rothenfurth – Vereinsheim Kegelbahn	Wanderung in die Umgebung Abschluss
27.10.	FSV Großvoigtsberg	Halloween
27.10.	DC Reichenbach im Bürgerhaus	Herbsttanz „Halloween“ „Kostüm“ + „Saures“
04.11. 9 – 15 Uhr	Kaninchenzüchterverein S197 Großschirma	Rassekaninchenschau im Erbgericht Langhennersdorf
01.12. 17:00 Uhr	Buswendeplatz Rothenfurth	Pyramide Anchieben
04.12. + 05.12.	Hohentanne	Seniorenweihnachtsfeier
06.12.	Volkssolidarität Reichenbach	Weihnachtsausfahrt
15.12. 15–19 Uhr	Rothenfurter Weihnachtsmarkt	
16.12. 16 Uhr ab 17 Uhr	Bürgerhaus Hohentanne Hohentanne Gerätehaus	Weihnachtsmärchen Adventswurstessen

Bei allen Terminen sind Änderungen vorbehalten.

***Biebersteiner Konzerte** Kartenbestellung über Tel. 037324 - 8 96 90
E-Mail koplin@biebersteinforum.org • www.biebersteinforum.org

Information zum Hotel „Schwarzes Roß“ unter Tel. 035242 - 67776

Blut spenden? – Na klar!

Sie helfen Leben zu retten. Wir freuen uns auf Sie!

Praxis Dr. Abas • Hauptstraße 152 • Großschirma
Mittwoch, 28.02.2016 • von 14 bis 18 Uhr

Blut spenden kann jeder Gesunde im Alter von 18 – 68 Jahren.

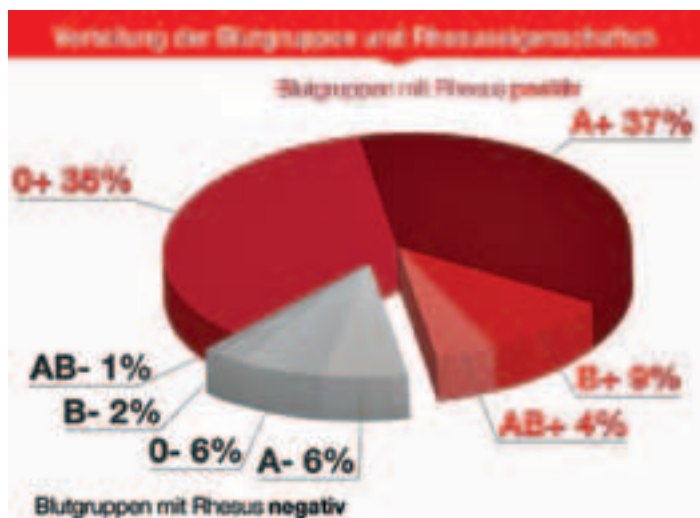
Sie erhalten einen Nothilfepass und auf Wunsch einen Gesundheitspass.

Blutspendezentrale KKH Freiberg – Tel. 037 31 / 77 23 34



Kennen Sie Ihre Blutgruppe?

Alle 7 Sekunden braucht ein Patient in Deutschland eine Bluttransfusion. Es kann jeden treffen – Unfall, Operation, Krankheit. Präparate aus Spenderblut können vielfach Leben retten.



In der Regel wird nur blutgruppengleiches Blut übertragen, das heißt Spender und Empfänger haben dieselbe Blutgruppe. Mit einer Ausnahme: Blut der Blutgruppe 0 (bei gleichem Rhesusfaktor) kann im Notfall jedem übertragen werden. Jeder Blutspender erhält wenige Wochen nach seiner Erstspende mit seinem Blutspendeausweis die Information über seine Blutgruppe. Eine Blutspende rund um die Osterfeiertage hat vor dem Hintergrund der kurzen Haltbarkeit von Blutpräparaten von teilweise lediglich wenigen Tagen eine ganz besondere Bedeutung.

Die Bestände der lebensrettenden Blutpräparate müssen auch nach mehreren aufeinanderfolgenden Feiertagen in einer Menge vorrätig sein, die die Sicherstellung der Patientenversorgung jederzeit gewährleistet. Deshalb bietet der DRK-Blutspendedienst Nord-Ost zusätzlich zu den regulär an allen Werktagen (auch am Gründonnerstag, 29.03.) stattfindenden Spendeterminen Sonderblutspendetermine am Ostersamstag, 31.03., an. Alle Spenderinnen und Spender, die sich auf diesen Terminen mit einer Blutspende für schwerkranke oder verletzte Mitmenschen einsetzen, erhalten eine kleine Osterüberraschung als Dankeschön für ihr Engagement.



Seit Jahresbeginn gibt es für alle Blutspender in Sachsen ein besonderes Highlight: wer seine Spende auf einem DRK-Blutspendetermin bis einschließlich 31. März 2018 leistet, kann an der Verlosung einer 7-tägigen Kreuzfahrt für zwei Personen zu den Kanarischen Inseln im November 2018 teilnehmen!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht am Samstag, den 17.03.2018 von 10:00 bis 17:00 Uhr in Siebenlehn, Möbel Mahler, An der Autobahn A4

Abfallentsorgung

Stadtteil	Restmüll	Gelbe Tonne	Papier	Bioabfall
Großschirma	13./27.03.	14./28.03.	06.03.	02./16./31.03.
Rothenfurth	13./27.03.	14./28.03.	06.03.	02./16./31.03.
Hohentanne	13./27.03.	17./28.03.	06.03.	02./16./31.03.
Isaak	02./16./31.03.	14./28.03.	19.03.	13./27./31.03.
Teichhäuser	02./16./31.03.	14./28.03.	19.03.	13./27./31.03.
Großvoigtsberg	13./27.03.	13./27.03.	16.03.	02./16./31.03.
Kleinvoigtsberg	13./27.03.	13./27.03.	16.03.	02./16./31.03.
Obergruna	13./27.03.	13./27.03.	19.03.	02./16./31.03.
Reichenbach	07./21.03.	01./15./29.03.	16.03.	02./16./31.03.
Seifersdorf	07./21.03.	01./15./29.03.	06.03.	02./16./31.03.
Siebenlehn	06./20.03.	13./27.03.	19.02.	02./16./31.03.

Fettdruck = Verschiebung wegen Feiertags

Schadstoffmobil (siehe auch S. 6!)

Großschirma – Parkplatz an der ehem. Mühle / Hauptstraße 1	05.03.2018	14:45 – 15:45 Uhr
Großvoigtsberg – Dorfplatz	05.03.2018	13:30 – 14:15 Uhr
Hohentanne – Buswendeschleife	23.03.2018	17:15 – 18:00 Uhr
Kleinvoigtsberg – Buswendeschleife	05.03.2018	11:30 – 12:15 Uhr
Obergruna- Dorfstr. 7, Agrargenossenschaft „Am Zellwald“	05.03.2018	10:00 – 10:45 Uhr
Reichenbach – Containerstellplatz Feuerwehrlöschteich	27.03.2018	13:00 – 13:45 Uhr
Seifersdorf – Platz an der Kegelbahn	27.03.2018	14:45 – 15:30 Uhr
Siebenlehn – Parkplatz Nossener Str	23.03.2018	10:00 – 11:30 Uhr

GROSSCHIRMA



Evang.- Luth. Kirchgemeinde Großschirma mit Rothenfurth, Groß- und Kleinvoigtsberg



Gottesdienste

Sonntag, 25.02. 10:00 Uhr	2. Sonntag der Passionszeit – Reminiszenz Gemeindesaal Großschirma Predigtgottesdienst zum Auftakt der Bibelwoche, mit Kindergottesdienst, anschließend „Kirchenkaffee“
Freitag, 02.03. 19:00 Uhr	Weltgebetstag Gemeindesaal Großschirma Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen mit Liedern, Texten und Speisen aus Surinam
Sonntag, 04.03. 8:30 Uhr	3. Sonntag der Passionszeit – Okuli Gemeindesaal Großschirma Predigtgottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche Großvoigtsberg
10:00 Uhr	Predigtgottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche
Sonntag, 11.03. 10:00 Uhr	4. Sonntag der Passionszeit – Lätäre Gemeindesaal Großschirma Abendmahlsgottesd.
Sonntag, 18.03. 10:00 Uhr	5. Sonntag der Passionszeit – Judika Gemeindesaal Großschirma Predigtgottesdienst gestaltet von Konfirmandinnen und Konfirmanden

Bibelwoche zum Hohelied – Thema: Zwischen dir und mit

Es geht um die Liebe. Nun, das tut es eigentlich die ganze Bibel hindurch, werden einige sagen. Aber allein im Hohelied, einem schmalen Büchlein im Alten Testament, wird „Liebe“ so offensiv als ein ineinander von Leib und Geist beschrieben. Wie sollte es anders ein, da es sich doch im Kern um eine Sammlung von zum Teil erotisch sehr expliziten Liebesgedichten handelt.

Weil die Liebe so essenziell für unser Leben ist, weil sie aber zugleich auch die Essenz des Wesens Gottes ist, darum ist die Beschäftigung mit dem Thema Liebe so spannend. Hier berühren sich Welten und fließen ineinander. Menschliche Liebe und Gottes Liebe sind aufeinander bezogen. Es wird persönlich in dieser Bibelwoche und die Beschäftigung mit diesen Texten in der Gruppe ist ein Wagnis, das sich lohnt.

Bibelwoche in Großschirma/Kleinwaltersdorf

Sonntag, 25.02., 10:00 Uhr Gemeindesaal Großschirma
Aufaktgottesdienst zum Thema 1 Pf. Laskowski

Montag, 26.02., 19:30 Uhr Gemeindesaal Großschirma
Thema 2, mit Pf. Laskowski

Dienstag, 27.02., 19:30 Uhr Gemeindesaal Großschirma
Thema 3, mit Pf. Ebenauer

Mittwoch, 28.02., 19:30 Uhr Gemeindesaal Großschirma
Thema 4, mit Pf. Bartl

Donnerstag, 29.02., 19:30 Uhr Pfarrhaus Kleinwaltersdorf
Thema 5, mit Pf. Laskowski

Sonntag, 04.03., 8:30 Uhr Großvoigtsberg
10:00 Uhr Gemeindesaal Großschirma
Abschlussgottesdienste, Pf. Laskowski

Weltgebetstag – Gottes Schöpfung ist sehr gut

Freitag, 2. März

19:00 Uhr, Gemeindesaal Großschirma



Frauen aus Surinam laden ein, Gott für die wunderbare Schöpfung zu danken, zu beten und gemeinsam für ihren Schutz einzutreten. Das heißt, es wird ein Gottesdienst für alle Sinne von Frauen gestaltet, der aber nicht nur für Frauen gedacht ist. Belebende Impulse geben dabei eine andere Lebenswirklichkeit und eine besondere Frömmigkeit. Wer kennt schon dieses kleine aber sehr bunte südamerikanische Land? In bewundernswerter,

aber bedrohter Natur, leben Menschen unterschiedlichster Ethnien, Kulturen und Religionen zusammen. Es tut gut, sich an einem Abend dieser Vielfalt zu öffnen und miteinander zu feiern.

Frühjahrsputz in der Kirche Großschirma

In Großschirma soll die Kirche vor dem Konfirmationsgottesdienst am Palmsonntag nach der Winterpause wieder hergerichtet werden. Besonders die Eltern der Konfirmandinnen und Konfirmanden sind darum angesprochen – aber nicht nur sie sind willkommen.

Sonnabend, 17. März – ab 9:30 Uhr, Kirche Großschirma

Frauentag Mittwoch, 21. Februar 14:30 Uhr in Großschirma
Mittwoch, 21. März 14:30 Uhr in Großschirma

Diakoniebeauftragte / soziale Beratung: Frau Monika Hageni
Tel. 037342-82407 E-Mail: monika.hageni@googlemail.com

Pfarramtsleitung Pfarrer Lüder Laskowski
Tel. 037328-7537 E-Mail: lueder.laskowski@evlks.de

Kirchenvorstandsvorsitzende Frau Barbara Stein Tel. 037328-7553

Öffnungszeiten Pfarramt mittwochs 11:00 – 17:00 Uhr
Tel. 037328-7537 Fax 037328-16786

Landfrauenverband

Liebe Seniorinnen und Senioren, dieses Jahr müssen wir wieder laufend die Gefühle wechseln vom Frühling zum Winter, aber die Vögel zwitschern auch schon verlockend und die Sonne – wenn sie scheint – wärmt unsere Gemüter.

Großschirma: **Mittwoch, den 7. März 2018 um 14:30 Uhr** treffen wir uns im Landhotel „Zur grünen Linde“.

Unser Referent ist wieder mal Herr Hageni mit dem Thema: „**Karl Marx und seine Frauen**“.

Wir hoffen Sie sind wieder mit dabei!

Ihre Elvira Grosche, Renate Fabian und Brigitte Basler

Grundschule „Friedrich Kaden“

Unterricht mit Schutzhelm

Am 05.02.2018 stand für die Klasse 3 der Grundschule Friedrich Kaden ein ganz besonderer Termin auf dem (Stunden-)Plan. Man besuchte die Baustelle der neuen Sporthalle und schaute den tätigen Firmen über die Schulter.

Mit großer Aufmerksamkeit lauschte man den Ausführungen von Frau Dipl. Ing. Grit Möschke, die mit der Bauleitung dieser Maßnahme beauftragt ist, über den aktuellen Stand der Arbeiten sowie den noch künftig zu meistrenden Aufgaben. Dabei stellte Sie das Projekt vor, informierte über barrierefreie Sanitäranlagen, das „Trainerzimmer“, separate Geräte Räume und die neue Zuschauertribüne im Obergeschoss. Zum Abschluss des Rundgangs öffnete sich noch die provisorische Tür zum eigentlichen Highlight, der Halle. Mit Begeisterung über die Größe und Höhe, im Vergleich zur „alten“ Sportstätte, fand kurzerhand ein Dauerlauf über 5 Runden à 27 m x 15 m statt.



Zum Ende der Besichtigung waren sich die kommenden Nutzer einig: „Wir wünschen uns, dass wir ab dem kommenden Schuljahr unsere Sportstunden in unserer neuen Sporthalle absolvieren können.“

Nach einer Stärkung nahm man den regulären Schul-(Sport) Unterricht mit einem gemeinsamen und kräftigen „Sport Frei“ wieder auf, und zwar im Bürgersaal.

Ein besonderer Dank der Klasse 3 geht nochmals an Frau Dipl. Ing. Grit Möschke für ihre Ausführungen sowie die Firma Popp & Lausser GmbH für das Bereitstellen der PSA.

TuS Großschirma 1875

— Fußball —

Herbstrunde F-Jugend-Mannschaft mit Jahrgang 2009/2010

Wir belegten den 2. Platz in der stärksten Staffel (z.B. Brand-Erbisdorf, Langenau, Dittmannsdorf 1) und nehmen nun im Frühjahr an der Medaillenrunde der stärksten Teams Mittelsachsens teil.

Insgesamt haben wir im Jahr 2017 nur 2 Niederlagen und ein Unentschieden verzeichnen müssen. Alle anderen Spiele konnten wir mit einem Sieg beenden.



Hallenkreismeisterschaft

Nach souveräner Vorrunde mit Platz 1 nahmen wir an der Finalrunde teil. Hier belegten wir Platz 6, wobei wir an diesem Tag kein ausreichendes „Personal“ zu Verfügung hatten. Wir mussten sogar auf unsere „Bambinis“ zurückgreifen. Trotz allem ist es eine sehr gute Platzierung, wenn man bedenkt, dass daran 48 Mannschaften teilnahmen.

Hallenturniere 2018

- Wir spielten beim SAXONIA-Cup im Cotta-Gymnasium in Brand-Erbisdorf um die vorderen Platzierungen. Nach sehr guter Vorrunde schlugen wir im Halbfinale den SV Olbernhau mit 3:2. Im Endspiel verloren wir klar mit 0:4 gegen den FC Erzgebirge Aue, wobei ein ehemaliger Spieler (Yanic Siebert) das 0:1 gegen uns schoss. Somit erreichten wir den 2. Platz im ganzen Turnier.



- Bei der Teilnahme am Turnier in Olbernhau belegten wir abermals den 2. Platz. Am Anschluss wurde Frederic Schumann zum „Besten Spieler“ unter allen Spielern gewählt.
- Ein weiteres Turnier „Hat trick“ absolvierten wir in Zschopau. Dort erreichten wir einen guten 4. Platz. Abermals mussten wir eine Niederlage gegen Aue einstecken.
- Unser letztes Hallenturnier bestreiten wir am 25.02.2018 beim VfB Anna-berg 09.

GROSSVOIGTSBERG

Jagdgenossenschaft Groß- und Kleinvoigtsberg



Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Zu der Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Groß- und Kleinvoigtsberg

**am 9. März 2018, um 19:00 Uhr
in der Pension / Hofschänke Fischer
in Kleinwaltersdorf, Walterstal 57**

werden hiermit alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Groß- und Kleinvoigtsberg gehören und auf denen Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

1. Jahresbericht des Vorstandes
2. Entlastung des Vorstandes u. des Rechnungsführers
3. Beschluss zum Haushaltsplan
4. Bericht der Jagdpächter und Aussprache zum Jagdgeschehen
5. Sonstiges: Gemütliches Beisammensein-
Hierzu laden die Jagdpächter wie in jedem Jahr zum Wildessen ein. Ehepartner bzw. je ein Angehöriger der Jagdgenossen sind ebenfalls mit eingeladen.

Wir bitten um **Teilnahmeanmeldung** bis zum **02.03.2018**
Herr R. Eckardt, Tel. 037328 - 7352 oder mobil 017 25 98 20 51

Reiner Eckhardt
Vorsitzender des Jagdvorstandes

Leserpost

Ein herzliches Dankeschön

Als am 18. Januar der Orkan tobte, krachte es Punkt 16 Uhr bei uns und als wir erschrocken zum Fenster hinausschauten, lagen da eine halbe abgebrochene Fichte und viele Schiefer von unserem Giebel. Beim genaueren Betrachten wurde uns Angst und Bange: der Baum hatte den Giebel wie mit einem Messer vom Haus abgetrennt und der Giebel samt altem Fachwerk darunter, drohte herauszufallen. Von innen sah es noch schlimmer aus, bei jeder Böe klappte der Giebel ca. einen halben Meter nach außen. Wir wählten den Notruf und kurz nach der Sirene kamen die Feuerwehren aus Großvoigtsberg und Hohentanne und versuchten, den Giebel zu befestigen. Später kam noch die Feuerwehr aus Siebenlehn, die über die notwendige Technik verfügte. Bald hatten sie noch mehr zu tun, denn eine dreiviertel Stunde später fiel die nächste Fichte an einem anderen Standort auf Nachbars Hausanbau und die Zufahrt zu beiden Häusern war dicht. Die Kameraden sicherten den Giebel von innen, schnitten die Straße frei von den unteren Ästen und fuhren zum nächsten Einsatz nach Siebenlehn. Wir möchten uns bei den Frauen und Männern der 3 Wehren ganz herzlich bedanken. Unser Dank gilt auch der Firma Blumentobb aus Nossen, der Küttner Bau GmbH, Elektriker Rainer Heede, Mitnetz Strom in Freiberg und vor allem auch der Allianz Generalvertretung Bleiber. Alle halfen unbürokratisch schnell und fachmännisch, sodass genau nach 2 Wochen der neue Giebel geschlossen war und wir wieder ruhiger schlafen konnten. Dank auch unseren Nachbarn, die uns Aufnahme anboten sowie halfen, den Baum- und Forstservice zu bestellen. Schon am nächsten Morgen war dieser zur Stelle und das bei den vielen Schäden überall.

Frank und Karin Lehnhardt, Großvoigtsberg

REICHENBACH

Kirchgemeinde Langhennersdorf · Bräunsdorf · Seifersdorf · Reichenbach

Gottesdienste März 2018

4. März 2018 10:00 Uhr Langhennersdorf	Oculi Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Bartl
11. März 2018 08:30 Uhr Reichenbach	Lätare Predigtgottesdienst Pfarrer Laskowski
18. März 2018 10:00 Uhr Bräunsdorf	Judika Predigtgottesdienst Pfarrer Bartl
25. März 2018 10:00 Uhr Langhennersdorf	Palmarum Abendmahlsgottesdienst Superintendent Noth / Lars Schubert
29. März 2018 19:30 Uhr Petrikirche	Gründonnerstag Gottesdienst mit Abendmahl Frau Matthes
30. März 2018 10:00 Uhr Bräunsdorf	Karfreitag Abendmahlsgottesdienst Pfarrer Bartl

Dorfclub Reichenbach

Wir rufen auf und laden ein zum alljährlichen



Oldietanz
Samstag, 10.03.2018
Einlass ab 19.00 Uhr

Musik & Unterhaltung
mit Herz-As

Bewirtung durch Wintergarten HC

Eintritt: 7,90 €, Kartenvorverkauf 24.02.18, 9-12 Uhr
bei Andrea Rösner, Berggasse 8, Reichenbach
Verbindliche Reservierungen 037328-7251

Ortsgruppe der Volkssolidarität

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Reisefreunde!

In unserem Januarartikel haben wir schon kurz auf unsere Planung für 2018 hingewiesen. Des Weiteren haben wir Informationszettel an unsere reise-
freudigen Bürgerinnen und Bürger ausgegeben, auf dem sowohl Termine
als auch Reiseziele unserer Ausfahrten angeführt waren. **Es hat sich aller-
dings terminlich und auch vom Reiseinhalt manches geändert.**

Die Halbtagsfahrt im Mai findet am Dienstag, den 15.05.2018 statt.

Gegen Mittag beginnt die Ausfahrt. Wir fahren nach Neudorf und werden
bei Huss, den „Räucherkerzchen“, Kaffee trinken. Danach haben wir ein we-
nig Zeit und können uns noch bisschen die Beine vertreten.



Dann wartet die Fichtelbergdampfbahn auf uns, die uns nach Othal bringt.
Für alle sind diese Ziele leicht zu erreichen und es müssen keine großen
Wegstrecken absolviert werden. Dort erwartet uns der Bus und wir fahren
gemeinsam noch auf den Fichtelberg. Wer möchte kann aussteigen und
sich in 1214 m Höhe von einem wunderschönen Panorama verzaubern las-
sen. Von da aus geht es durch das Erzgebirge zurück Richtung Heimat. Bei
einem kurzen Zwischenstopp in Marienberg werden wir uns noch einen
kleinen Imbiss einverleiben (Würstchen, frisches Brot und wer Durst hat fin-
det auch was in der Bordküche). So kommen wir gestärkt und erholt zu
Hause an.

Die Abfahrtszeiten werden ihnen rechtzeitig mitgeteilt. – Preis 39,00 €

Die Sommerausfahrt im Juli findet am Donnerstag, den 12.07.2018 statt.



Hierfür gibt es keine Änderungen. Es ist ebenfalls eine Halbtagsfahrt.
Mit dem Bus fahren wir ins Neuseenland. Mit der *Santa Barbara* geht es
auf große Entdeckungsreise auf dem Zwenkauer See, welcher mit 10 km²
das größte Gewässer im südlichen Neuseenland ist. Erfahren sie bei einer
Schiffahrt alles über den Tagebau und erleben sie die erstaunliche Arten-
vielfalt rund um den See. Unser Kaffeegedeck wartet im Kartoffelhaus auf
uns. – Preis: 39,00 €

Die Adventsausfahrt findet am Freitag, den 07.12.2018 statt.

Es ist eine Ganztagsausfahrt, die uns nach Annaberg ins Fichtenhäusel
führt. Den genauen Tagesablauf, die Abfahrtszeiten und den Preis erfahren
sie, sobald ich diese Informationen habe.

Ich nehme für alle drei Ausfahrten bereits Anmeldungen entgegen. Wobei
wir wie immer Veränderungen akzeptieren und einplanen.

Margot Schleicher

Die Jagdgenossenschaft Reichenbach

lädt alle Mitglieder zur
Jahreshauptversammlung
am 16.03.2018 19.00 Uhr – Am Feld 2 ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Revision
4. Entlastung des Vorstandes
5. Beschluss Verwendung der Pachteinnahmen
6. Bericht der Jagdpächter
7. Pachtvergabe
8. Sonstiges
9. Gemütliches Beisammensein mit Essen
10. Vortrag



**Rückmeldung zur Teilnahme wird unbedingt erbeten bis zum
11.03.2018 an** Jens Schubert, Am Feld 2a, 09603 Reichenbach

Tel. 037328 - 168 09 oder 037328 - 484 Mail: je-ja@gmx.de

SIEBENLEHN

Ortschaftsrat



Einladung

Liebe Bürgerinnen und Bürger des Stadtteils Siebenlehn,

hiermit laden wir Sie ganz herzlich zu unserer zweiten
öffentlichen Sitzung in diesem Jahr ein.

Tag: **Donnerstag der 08.03.2018**

Zeit: **19.00 Uhr**

Ort: **neues Gerätehaus der FFW Siebenlehn, Freiburger Straße 18**

Über Ihre Teilnahme würden wir uns freuen. Gern nehmen wir Ihre Anfra-
gen und Anregungen entgegen.

*Ihr Ortschaftsrat Siebenlehn,
Herbert Grahl (Ortsvorsteher)*

MdL Steve Johannes Ittershagen zu Gast beim OR Siebenlehn



Foto: Lysann Morgenstern

Zu unserer ersten Beratung 2018 weilte das Mitglied des Sächsischen Land-
tages am 18.01. in Siebenlehn. Im Rahmen des Kommunalpolitischen Tages
2017, zu dem unter anderem der OR Siebenlehn nach Hohentanne einge-
laden worden war, kam es zu der gemeinsamen Willensbekundung, ins Ge-
spräch miteinander zu kommen.

Unser Gesprächsrahmen umfasste nahezu alle Problemkreise, die die all-
gemeine Politikverdrossenheit in unserer Gesellschaft erklären könnten.

Die Glaubwürdigkeit der politisch handelnden Personen, was gerade auch in den verworrenen Verhandlungen um eine handlungsfähige Regierung sowohl auf Landes- und Bundesebene zum damaligen Zeitpunkt war und ist, wird auch in Zukunft, nach unserer Überzeugung, für die Zufriedenheit der Menschen in unserem Lande eine große Bedeutung haben. Es genügt nicht nur in Beton- und Infrastrukturmaßnahmen zu investieren, sondern die Bürger und deren Bedürfnisse sind dabei nicht unbeachtet zu lassen. Die demokratische Mitbestimmung müsse in unsrem Lande wieder kultiviert werden – so das einmütige Credo. Die Probleme, die wir im Augenblick bundesweit haben, so beim Fachkräftemangel in zahlreichen Bereichen wie zum Beispiel in der Bildung, in der Pflege älterer Menschen, in den Arztpraxen und Krankenhäusern, in der inneren Sicherheit unseres Landes durch fehlende Polizisten, Richter, Staatsanwälte, sind alle hausgemacht, denn es gab genügend Warnhinweise von Menschen an der Basis, die in diesen Bereichen wirken und Verantwortung tragen. Ignoranz und Beratungsresistenz führten zu den aktuellen Sorgen und Nöten. Die Entbürokratisierung von Verwaltungen in den verschiedensten Ebenen beschäftigte uns ebenso, wie die Finanzausstattung der Kommunen. Man kann nicht permanent von den Gemeinden, Städten und Landkreisen als Beispiel den für die Wirtschaft so wichtigen Breitbandausbau fordern, sondern muss ihnen dann auch die notwendigen Investitionsmittel zur Verfügung stellen. Es wird für alle Verantwortungsträger, ganz gleich, auf welcher Ebene sie handeln, in der Zukunft viel Arbeit geben. Das verlorengegangene Interesse an Politik, Vereinstätigkeit und Ehrenamt wird davon abhängen, wie es gelingen wird Glaubwürdigkeit und Vertrauen zurückzugewinnen. Da allen beteiligten diese Gesprächsrunde gut tat, werden wir sie im kommenden Jahr wiederholen

Ihre Ortschaftsräte

Kirchgemeinde Siebenlehn – Obergruna mit Schwesterkirche Hirschfeld



Gottesdienste

25. Februar 2018 (Reminiszer)

Obergruna 10:00 Uhr Predigtgottesdienst

4. März 2018 (Okuli)

Siebenlehn 10:00 Uhr Gottesdienst zu Beginn der Bibelwoche mit Pfarrer Hahn

11. März 2018 (Lätäre)

Obergruna 08:30 Uhr Sakramentsgottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche
Hirschfeld 10:00 Uhr Sakraments- und Kindergottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche

18. März 2018 (Judika)

Siebenlehn 10:00 Uhr Bläsermusik zur Jahreslosung mit dem Posaunenchor Reinsberg

Kreise und Termine

Man(n) trifft sich Donnerstag, 02. März, 19:00 Uhr Pfarrhaus Nossen
Thema: Jerusalem, die stille Hauptstadt mit Pfr. Kluge

Weltgebetstag Freitag, 2. März, 19:30 Uhr Pfarrhaus Neukirchen

Seniorenachmittag Donnerstag, 22. März, 14:00 Uhr, Siebenlehn
Thema: Hören im Alter mit Pfn. Kerstin Kluge

Kirchenchor montags, 19.30 Uhr Pfarrhaus Siebenlehn

Kirchenputz Samstag, 10. und 17. März, 9–12 Uhr Kirche Siebenlehn

Herzliche Einladung zur Bibelwoche 2018

Zwischen dir und mir • Sieben Abschnitte aus dem Hohelied der Liebe

So., 4. März Eröffnungsgottesdienst zur Bibelwoche
10:00 Uhr Kirche Siebenlehn Pfr. Hahn, Rüsseina

Mo., 5. März 18.00 Uhr Deutschenbora
19.30 Uhr Hirschfeld Pfarrer Kluge Nossen

Die., 6. März 18.00 Uhr Siebenlehn
19.30 Uhr Nossen Kaplan Scholz,
Kath. St. Benno Gemeinde Meißen

Bläsermusik 2018
zur JAHRESLOSUNG

Gottesdienst am 18. März,
10:00 Uhr mit dem Posaunenchor
Reinsberg
in der Kirche Siebenlehn

Mi., 7. März	18.00 Uhr Roths Schönberg	
	19.30 Uhr Hirschfeld	Pfarrer Laskowski, Großsch.
Do., 8. März	18.00 Uhr Obergruna	
	19.30 Uhr Deutschenbora	Prädikant Händel, Krögis
Fr., 9. März	18.00 Uhr Nossen	
	19.30 Uhr Siebenlehn	Pfr. Matthies, Marienkirchgemeinde Marbach
So., 11. März	Abschlussgottesdienste zur Bibelwoche	
	08.30 Uhr Kirche Obergruna	
	10:00 Uhr Kirche Hirschfeld	Pfn. Reglitz

Jubelkonfirmation 2018

In Siebenlehn werden wir die Jubelkonfirmation in diesem Jahr am 27. Mai (Trinitatis), 10.00 Uhr feiern. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor und sagen Sie ihn auch schon einmal weiter. Einladungen zur Jubelkonfirmation werden rechtzeitig verschickt. Damit diese Einladungen auch ankommen, sind wir auf die aktuellen Adressen angewiesen. Angelika Ritter hält dankenswerter Weise unsere Datenbank hier Jahr für Jahr mühsam aktuell. Sollten Sie von Adressänderungen bei Jubelkonfirmanden wissen, freuen wir uns über eine Mitteilung ans Pfarramt.

Friedhofsverwaltung donnerstags, 9.00 – 12.00 Uhr
Am 22.02. fällt die Friedhofssprechstunde aus.

Bei **Bestattungsanmeldungen** bitte vorab telefonisch einen Termin unter Tel. 035242/64313 vereinbaren!

Sprechstunde Pfarrerin Reglitz dienstags, 17.30 – 18.30 Uhr

Die **Diakoniebeauftragte** in Siebenlehn, Frau Dr. Hüttner, erreichen Sie unter Tel. 03 52 42 - 6 20 84



Einladung zur Mitgliederversammlung

Dienstag, den 27. März 2018

19:00 Uhr

in der Gaststätte „Schützenhaus“

Weitere Informationen dazu im nächsten Bürgerblatt!

Kita »Amalie Dietrich«

Heute möchten wir den Lesern unser Jahresthema für 2018 vorstellen. Es heißt **„Ich schenk dir eine Geschichte“** und dreht sich um Bücher und das Vorlesen. Leider bemerken wir im täglichen pädagogischen Alltag einen massiven Rückgang der Sprachentwicklung, sowie der Konzentrationsfähigkeit unserer Kinder. Um Kindern Sprache und die Lust am Zuhören vertieft zu vermitteln, suchten wir uns dieses Thema aus. Natürlich sind Bücher und Vorlesezeiten, Theaterstücke und Handpuppenspiele schon immer fester Bestandteil in unserem Tagesablauf. Nun möchten wir alle Angebote rund um Geschichten und Märchen vertiefen.

Was wird nun zum Thema „Ich schenk dir eine Geschichte“ bei uns stattfinden?

Wir richten eine kleine Bibliothek ein, welche immer ein paar Kinder als Rückzugsort nutzen können, wir bieten Lese- und Geschichtentage an, wir werden die Nossener Bibliothek besuchen und dort regelmäßig Bücher ausleihen. Die Kinder werden zu verschiedenen Projekttagen lernen, wie Bücher entstehen bzw. ihre Bücher vorstellen. Es gibt bereits Eltern und Großeltern, die sich als Lesepaten für kleine Lesestündchen gemeldet haben.

Bereits unser Winterfest am 31.01. stand mangels Schnee unter dem Thema Wintergeschichten: Verschiedene Stationen boten Kasperletheater, Vorlesebücher, Kamishibai, Entspannungs- und Bewegungsgeschichten. Die Kinder konnten frei wählen, welchem Angebot sie lauschen wollten. Es gab natürlich auch leckeres Eis, Würstchen vom Grill und Eisnasen-Punsch.

Nun suchen wir für unser Jahresthema noch Lesepaten und Projektpartner. Wenn einer als Leser uns unterstützen möchte, darf er sich gern in unserer Kita melden.



Rückzugsort für drei Kinder für Bücherzeiten

Von den Einnahmen des Hort-Weihnachtmarktes konnte der Hort acht Kisten mit Lego anschaffen, sodass jetzt tausende Steine auf einem neuen Bauteppich zum Bauen einladen.

Auch bei unseren Hortkindern heißt es warten auf den Schnee. Aber vielleicht kommt dieser ja in den Winterferien. Diese wurden auch schon fleißig geplant, natürlich mit unseren Hortsprechern, die immer sehr aktiv dabei sind. In den Winterferien wird die Breakdance-Gruppe Broken-Beat-Crew wieder da sein, um unseren Kindern das Thema Breakdance näher zu bringen. Außerdem geht es zum Eislaufen nach Freiberg, es gibt einen Koch-Tag, Sportspiele und einen Experimentiertag. Da können die Ferien ja kommen ... und ein bisschen Winter noch dazu.

Ulrike Wappler, Kita-Leiterin

Grundschule »Am Wasserturm«

Vom letzten auf dem 3. Platz gelandet

Schon viele Jahre bekommen wir die Einladung zu einem **Hindernisstafellauf** unter dem Motto „Risiko-raus“ der Krankenkasse, die wir gerne annehmen. Außer uns waren in dieser Vorrunde noch weitere 5 Grundschulmannschaften am 23.01.18 in Weißenborn am Start.

Zahlreiche Staffeln waren für uns alle vorbereitet, mit Hürden, Bänken und Rollbrettern.

Wir hatten keinen guten Beginn und machten selbst viele Fehler, sodass wir im ersten Teil des Wettkampfes auf dem letzten Platz landeten.

Nach der Pause wurde unser Ehrgeiz und unser Kampfgeist geweckt. Endlich kamen auch Staffeln mit Bällen zum Einsatz. Hier sind wir immer sehr stark und wir holten Staffel für Staffel auf. Sogar bei der Abschlusstaffel belegten wir den 2. Platz und konnten damit viele Punkte sammeln. Beim Zusammenzählen aller Punkte gelang es uns, den 3. Platz von 6 Mannschaften zu erringen.

Den 2. Platz errang die Grundschule Großschirma, die sich damit zur Endrunde in Freiberg qualifizierte. Herzlichen Glückwunsch!



Unsere Mannschaftsaufstellung:

Klasse 2: Leni Bernig, Marianne Zschörnig, Eva Heinrich, Paul Rothe, Levi Bernig und Eric Voigtländer

Klasse 3: Emma Deisinger, Lisa-Marie Lange, Edwin Fischer und Justin Turowski

Klasse 4: Marlene Heinrich, Lina Haubold, Benjamin Lutze und Johann Haraschta

Sport frei!

M. Steinfeld, Sportlehrer

Liebe Einwohner von Siebenlehn und Umgebung,

wir wollen auch in diesem Schuljahr wieder fleißig Altpapier sammeln. Unsere nächsten

Altpapier-Sammelaktionen

finden am
und am

Dienstag, dem 20. März 2018
Dienstag, dem 19. Juni 2018

in unserer Grundschule statt:

Bitte bringen Sie uns an diesen Tagen Ihr angefallenes Altpapier (keine Pappe!!!), in der Zeit **von 8.00 bis 18.00 Uhr** auf den Schulhof. Dort steht ein Container.

Ihre Schüler und Lehrer der Grundschule „Am Wasserturm“ Siebenlehn

Siebenlehner SV 90 e.V.



— Abteilung Schach —

Punktspiele 6. und 7. Runde

2. Landesklasse

Zweimal gegen König Plauen – im Auswärtsspiel gelang der erste Punktgewinn für Siebenlehn. Die Mannschaft liegt aber weiterhin auf dem letzten Tabellenplatz und wird wohl trotz aller Bemühungen den Abstieg nicht vermeiden können.

Siebenl. SV I – König Plauen III	3 : 5	König Plauen IV – Siebenl. SV I	4 : 4
1 Peter Kahn	½	1 Peter Kahn	1
2 Dr. Andreas Herold	½	2 Dr. Andreas Herold	½
3 Bernd Windisch	0	3 Bernd Windisch	½
4 Ronald Arlt	½	4 Ronald Arlt	0
5 Jürgen Schauer	½	5 Jürgen Schauer	½
6 Jörg Koch	½	6 Jörg Koch	½
7 Bernd Schulze	0	7 Bernd Schulze	1
8 Maximilian Freitag	½	8 Dr. Rainer Kirhhübel	0

1. Bezirksklasse

Die Zweite fing erfreulicherweise endlich an zu punkten und kann nun durchaus die Klasse halten, vorausgesetzt in den letzten beiden Runden geht noch was. 4 Mannschaften liegen punktgleich am Tabellenende.

Freiberg II – Siebenl. SV II 4 : 4	Siebenl. SV II – IFA Chemnitz III 5 : 3
1 Vincent Kampik ½	1 Vincent Kampik +
2 Dr. Rainer Kirchhübel ½	2 Maximilian Freitag ½
3 Ronald Lutze 1	3 Ronald Lutze ½
4 Peter Stief ½	4 Peter Stief 0
5 Lothar Kühner ½	5 Lothar Kühner ½
6 Pascal Högel 1	6 Pascal Högel ½
7 Siegfried Schöne 0	7 Pascal Körbs 1
8 Jürgen Schöne 0	8 Jürgen Schöne 1

P. Kahn

Aus der Region

Geschwister-Scholl-Gymnasium Nossen

„Musik macht das Herz weich. Ganz still und ohne Gewalt macht sie die Tür zur Seele auf.“ (Sophie Scholl)

Der Gesamtchor des Geschwister-Scholl-Gymnasiums sagt Danke für das fulminante Konzert!

Es war der 6.12.2017. Im Speisesaal herrschte eine angeregte Stimmung und ab und an trafen Nachzügler ein. Wir wurden gebeten zu Frau Schlönvogt, Herrn Beug, Herrn Isserstedt, unserer Anne und Frau Chill zu kommen, da wir bald zum Bus mussten! Auf der ca. einstündigen Fahrt verging die Zeit für fast jeden schnell. So kamen wir in Sayda, in unserer Jugendherberge an. Als wir die Schlüssel zu unseren Zimmern bekommen hatten, bezogen wir die Betten und richteten uns ein. Als das dann vonstatten gegangen war, begann auch schon die erste Probe. 11:45 Uhr konnten wir Mittagessen gehen. Auch nach dem leckeren Mittagessen gab es nur eine kleine Pause, nach der die Proben weitergingen. Gegen 17:45 Uhr gingen wir Abendbrot essen. Am Donnerstagmorgen gab es 07:45 Uhr Frühstück, eine dreiviertel Stunde später fingen die Proben wieder an, so dass wir mit Unterbrechung kleinerer Pausen 11:45 Uhr Mittagessen konnten. 12:30 Uhr gab es nur eine kleine Probe bis wir 13:15 Uhr nach Seiffen fuhren. Auf dem Weihnachtsmarkt teilten wir uns in Gruppen auf und schlenderten über den Weihnachtsmarkt. Nach dem Abendbrot fand eine noch ca. einstündige Probe statt, sodass manche 19:30 Uhr den Film „Polarexpress“ schauten, andere hingegen sich auf den Zimmern eigenständig beschäftigten! Am nächsten Morgen war frühes Aufstehen angesagt, denn wir mussten Koffer packen, Betten abziehen, den Müll wegbringen, die Zimmer übergeben! Alles klappte und 7:45 Uhr konnten wir frühstücken. Wir probten noch eine Weile und 10 Uhr sangen sich der Jugend- und der Kinderchor, wie schon am Abend davor, gegenseitig die erlernten Stücke vor. 11 Uhr fuhren wir wieder ab und 12 Uhr kamen wir in Nossen an und verabschiedeten uns voneinander.

Alles in allem war es eine tolle Zeit und wir erlernten „nebenbei“ die Stücke: Weihnachtsmarkt, When Christmas comes to town, Der ewige Kreis, Bohemian Rhapsody und einige andere.



Diese Stücke konnten wir in den Konzerten am 21. und 22.12.17 präsentieren, was uns auch – dem Applaus nach zu urteilen – gelang.

Dana Eleonore Höbel 7/3

Schloss Nossen

„Nachts im Museum“ – Taschenlampenführung für Kinder

Fr 06.04.2018 · 19 Uhr



Führungen und Aktionen Familien und Kinder; Ferienspaß Königskinder
Nachts passieren allerlei Unheimlichkeiten – auch in Museen. Wagemutige Entdecker Lüften bei dieser Führung so manches Geheimnis der alten Schlossanlage.

Achtung: Eigene Taschenlampe nicht vergessen!

Für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren geeignet. Wir bitten um Voranmeldung unter Tel. 035242/50435. (Preise 4,00 Euro)

Sonderführung: Auf den Spuren der Schönbergs

So 29.04.2018 · 15:00 Uhr – Führungen und Aktionen



Die Besucher begeben sich gemeinsam mit Marion von Sahr-Schönberg, Vorstandsmitglied der von Schönberg'schen Stiftung, auf Spurensuche durch die wieder zugängliche Dauerausstellung „Spurensuche in Sachsen: Die Familie von Schönberg in acht Jahrhunderten“. Großartige historische Objekte, wie das

Gemälde von Ferdinand von Rayski „Grenadiere im Schnee“ sind heute Eigentum der Schönberg'schen Stiftung. Selbige verfolgt den Zweck, das kulturelle Erbe der Familie zu bewahren und der Öffentlichkeit in Ausstellungen zugänglich zu machen. 130 Exponate aus dieser Sammlung präsentiert das Museum Schloss Nossen in der Ausstellung „Spurensuche in Sachsen“.

Preise 6,00 Euro · erm. 4,00 Euro

Für Kinder geeignet, ohne Altersbegrenzung

Schloss Nossen · Am Schloß 3 · 01683 Nossen

Tel. 035242-504-35 · E-Mail: nossen@schloesserland-sachsen.de

Kloster Buch

Eine runde Teestunde · 03.03.2018 · 15 Uhr

Genau die richtige Jahreszeit für eine Tasse heißen Tee – oder auch zwei ...

Bauernmarkt · 10.03.2018 · 9:00 Uhr

Über 80 Direktvermarkter bieten von 9 bis 15 Uhr frische Erzeugnisse aus eigenem Anbau.

Eine runde Kräuterstunde: Kräuterhexeneier basteln

22.03.2018 bis 31.03.2018 · 13–17 Uhr

Klosterführung 30.03.2018 · 14 Uhr

01.04.2018 · 14 Uhr

Osterbrunch, 01.04. Ab 11 Uhr leckeres + abwechslungsreiches Buffet

Kalligrafiekurs · 02.04.2018 · 11 Uhr

mit Herrn Frank Niemann

Kloster Altzella

Thermomix®-Koch-Abend Fr 23.02.2018 · 18–20 Uhr

Kulinarik und Genießen – Basische Ernährung & Entgiftung mit Hilfe von Smoothies aus dem Thermomix®

Eine Anmeldung ist erforderlich. Die Kursgebühren betragen 20,00 € pro Person. Die max. Teilnehmerzahl beträgt 8 Personen pro Kurs.

KräuterDetox – wie helfen Heilkräuter & Gewürze 24.02. · 10–13:30 Uhr
Manche Kräuter und Wildpflanzen eignen sich wunderbar zur Bereicherung des täglichen Speiseplans. Wählt man bewusst solche aus, die einerseits gut schmecken, einfach zuzubereiten sind und darüber hinaus eine entgiftende und entschlackende Wirkung haben, dann profitiert man von ihrem regelmässigen Genuss. Entdecken Sie auf den Klosterwiesen sowie im Klostergarten den Kräuterschatz und erfahren Sie, wie Sie sich diesen für Haushalt und Küche nutzbar machen.

Kosten pro Teilnehmer: 58,00 Euro | Im Preis sind eine kräftige Gemüsesuppe zu Mittag sowie Getränke enthalten. | Voranmeldung erforderlich!.

Die beiden Kurse sind für Kinder nicht geeignet.

Anmeldungen und Informationen direkt über Kräuterfachfrau Koreen Vetter Tel. 035241 - 817570 E-Mail: kontakt@koreen.de

Heilpflanzenkurs Sa 03.03.2018 · 09–13 Uhr
Kulinarik und Genießen – Kraftquelle Wildkräuter
Bittere Lebensmittel und Kräuter helfen bei Magen-Darm-Problemen, geschwächter Immunabwehr, Übergewicht, Völlegefühl, Leber- und Gallenleiden sowie bei einer Übersäuerung des Körpers. Unsere einheimischen Wiesen und Wälder liefern uns wertvolle Pflanzen. Entdecken Sie auf den Klosterwiesen sowie im Klostergarten den Kräuterschatz und erfahren Sie, wie Sie sich diesen nutzbar machen.

Kosten pro Teilnehmer: 58,00 Euro | Im Preis ist eine kräftige Gemüsesuppe zu Mittag sowie Getränke enthalten. | Voranmeldung erforderlich! Die Kurse beginnen jeweils um 9:00 Uhr und enden ca. 13:00 Uhr.

Für Kinder nicht geeignet

Kulinarik und Genießen Sa 17.03.2018 · 09–13 Uhr
Kräuter-Kochkurs · Kräuter – das gesunde Plus in der Küche
Die Küche ist immer noch die beste Apotheke! Aus meinem Heilpflanzenwissen heraus möchte ich mit Ihnen gemeinsam gesunde und vollwertige Gerichte mit frischen Kräutern und gesunden Lebensmitteln herstellen. Die Teilnehmer erstellen gemeinsam ein leckeres 4-Gänge Menü aus viel frischem Gemüse, hochwertigen Gewürzen und Zutaten.

Kosten pro Teilnehmer: 54,00 Euro | Voranmeldung erforderlich!

Für Kinder nicht geeignet

Kräuter-Wohlfühl-Wochenende Fr 23.03.2018 bis So 25.03.2018

Kulinarik und Genießen

Manchmal helfen schon kleine Auszeiten, um sich wieder fit zu machen für den Alltag. Gönnen Sie sich eine erholsame und ruhe Zeit, fernab jeder Hektik und jeden Medienkonsums direkt im Kloster Altzella.

Angebot:

- erfrischendes Begrüßungsgetränk
- 2 Übernachtungen (Doppelzimmer oder EZ) mit Bio-VerwöhnFrühstück
- Führung durch den Klosterpark und Heilpflanzengarten
- Herstellung einer kleinen Naturheilpflanzen-Apotheke mit verschiedenen Tinkturen, Salben usw.
- Gemeinsames Zubereiten der Hauptmahlzeiten (viergängiges Kräutermenü), ein gemütlicher Teenachmittag mit Wohlfühl-Kräutertee

Für Kinder nicht geeignet

Lebenshilfe e.V. Freiberg

Ferienlager in Diemitz

Im Schullandheim Diemitz, inmitten der herrlichen Natur Mecklenburgs, wird es auch 2018 wieder das traditionelle Ferienlager geben.

Viele Kinder des Landkreises freuen sich schon auf die Sommerferien und damit auf ihre Fahrt nach Diemitz. Das ist an der Zahl der bereits angemeldeten Jungen und Mädchen deutlich zu sehen. Sie werden Freunde wiedertreffen, die Umgebung mit dem Fahrrad oder dem Paddelboot erkunden und sich von der anstrengenden Schulzeit erholen.

Neben Aktionen und Höhepunkten, die einfach zu jedem guten Ferienlager gehören, soll es natürlich auch einiges Neues geben. Deshalb laufen hinter den Kulissen schon die Vorbereitungen.

Das Ferienlager an der Mecklenburgischen Seenplatte bietet in drei Belegungen jeweils zwei Wochen voller Erlebnisse, Spaß und Erholung für alle zwischen neun und fünfzehn Jahren. Hier die Termine:

- | | |
|-------------|-----------------|
| 1. Belegung | 02.07. – 14.07. |
| 2. Belegung | 15.07. – 27.07. |
| 3. Belegung | 28.07. – 09.08. |

Anmeldungen bitte an Lebenshilfe e.V. Freiberg
Langenau Am Schacht 7
09618 Brand-Erbisdorf

oder E-Mail schullandheim-diemitz@gmx.de

Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 037322-59333 und 0172-3476562 sowie auf www.auf-nach-diemitz.de

Lebenshilfe e.V. Freiberg (E-Mail: info@lebenshilfe-freiberg.de)



Fahrt 1	Fahrt 3	Zusteigebahnhöfe	Fahrt 2	Fahrt 4
10:00	14:00	Nossen	13:00	17:00
10:15	14:15	Hp Zellwald	12:45	16:45
10:30	14:30	Großvoigtsberg	12:30	16:30
10:40	14:40	Großschirma	11:45	15:45
11:00	15:00	Freiberg	11:25	15:25

Fahrpreis für Rundfahrt Ostereiersuche im Zellwald:

Erwachsene: 20 € · Kinder: (6–14 Jahre) 14 € · Familie: 49 €

Für Teilstrecken gelten pro Zusteigebahnhof folgende Preise:

Erwachsene: 3,50 € · Kinder: 2,50 € · Familie: 8,50 €



IG Dampflok Nossen e.V.,

Döbelner Str. 19, 01683 Nossen, Internet: www.BwNossen.de

Reisebüro Rupprecht, Bismarckstraße 30, 01683 Nossen, Tel. 035242-68456

Reisebüro Freiberg-Tourist,

Lange Straße 25, 09599 Freiberg, Tel. 03731-22538



Gemeinsam aktiv für Großschirma

Unser Engagement für Vereine und Einrichtungen im Jahr 2017

Jugendliche trainieren im Sportverein. Schüler fahren ins Museum oder Theater. Kinder erkunden eine Naturschutzstation. All das und noch vieles mehr unterstützen die Sparkasse Mittelsachsen und die Sparkassen-Stiftungen. Sie helfen Vereinen, Projekte zu gestalten und sie setzen sich dafür ein, junge Menschen für das Ehrenamt zu begeistern.

Vereine und gemeinnützige Einrichtungen in Großschirma konnten sich im vergangenen Jahr über mehr als 5.900 Euro Spenden und Sponsoring freuen.

Beispiele für die Förderung:

- Klassenausflüge ins Silberbergwerk Freiberg mit dem Projekt „Schule unter Tage“ für die Schüler der Grundschulen Am Wasserturm und Friedrich Kaden
- Ausflüge ins Freiburger Theater für die Schüler der Grundschule Friedrich Kaden
- Zeugnismappen für die Erstklässler der Grundschulen Am Wasserturm und Friedrich Kaden
- Bekleidung und Material für die Jugendfeuerwehr Siebenlehn

Mit vielfältigen Fördermöglichkeiten sind die Sparkassen-Stiftungen ins Jahr 2018 gestartet. Aktuelle Angebote gibt's im Internet:

www.sparkassenstiftungen-mittelsachsen.de
mittelsachsen.sparkasseblog.de/

Ihre Ansprechpartnerin

Dr. Indra Frey, Pressesprecherin

Telefon 03731 - 25-1026

indra.frey@sparkasse-mittelsachsen.de

IHK

Unterstützungs- & Beratungsangebot für Unternehmer und Gründer –

Sprechtage Unternehmensnachfolge

Sie möchten Ihr Unternehmen in andere Hände geben? Oder Sie tragen sich mit dem Gedanken der Übernahme einer Firma? Ganz gleich, ob Jungunternehmer oder erfahrener Senior: Vielschichtige Probleme und Fragestellungen müssen bei der Planung und Umsetzung der Unternehmensnachfolge beachtet und gelöst werden. Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen unterstützt Sie dabei. Nutzen Sie den **Sprechtage Unternehmensnachfolge für eine kostenfreie Einzelberatung.**

Sprechtage Unternehmensnachfolge 2018:

15.03.18 · 17.05.18 · 18.07.18 · 20.09.18 · 15.11.18

Näheres dazu erfahren Sie von Susanne Schwanitz unter Tel. 03731-79865-5402 oder per Mail susanne.schwanitz@chemnitz.ihk.de.

GAW-Institut für berufliche Bildung

Tag der offenen Tür

Berufsfachschule gibt Einblicke in Altenpflege-Ausbildung

Wer sich für eine Altenpflege-Ausbildung in Rochlitz interessiert, ist am Mittwoch, dem 07.03.2018, herzlich zum Tag der offenen Tür des GAW-Instituts für berufliche Bildung eingeladen. Die staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe in der Bahnhofstraße 43 ist zwischen 10 und 13 Uhr für Besucher geöffnet.

Die Dozenten informieren an diesem Tag über Ausbildungsinhalte, Zugangsvoraussetzungen sowie berufliche Einsatzfelder und Perspektiven und stehen für individuelle Beratungsgespräche zur Verfügung. Die Altenpflegeschüler sprechen über ihre Erfahrungen aus Schülersicht. Bei einem Rundgang durch die Schule werden die Theorieräume und das Pflegekabinett besichtigt.

Das Bewerbungsverfahren für das kommende Ausbildungsjahr läuft bereits auf Hochtouren. Wer sich schon entschieden hat, kann seine Bewerbung für den Ausbildungsstart im September 2018 mitbringen und persönlich abgeben.

GAW – Staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gesundheitsfachberufe
 Bahnhofstraße 43 · 09306 Rochlitz
 Tel. 03737-44 91 50 · Fax 03737-44 91 51
rochlitz@gaw.de · www.gaw.de · FB www.facebook.com/GAWRochlitz

Wissenswertes und Interessantes

Nisthilfen

Heute soll es mal ein Basteltipp sein und eine Motivation für Kinder, Jugendliche, Eltern oder Großeltern, diese Nistkästen für Vögel zu bauen – damit können wir den Vögeln eine Überlebenschance bieten. Wir wünschen euch viel Freude beim Bauen.

Wenn ihr Lust habt, könnt ihr ein Foto von den entstandenen Bauwerken an die Redaktion des Bürgerblattes senden und es erscheint in einem der nächsten Bürgerblätter der Stadt Großschirma.

Ich wünsche euch gutes Gelingen.

Baumaterial und Holz

Bohrmaschine, Säge, Hammer, Schraubenzieher, Tischlerwinkel, Nägel und Schrauben, Scharniere, Haken, Ösen, Dachpappe

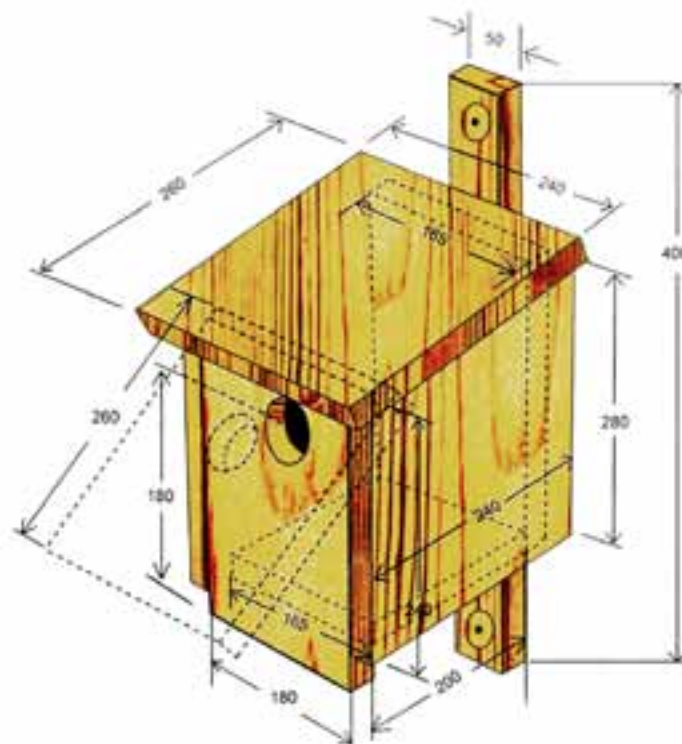
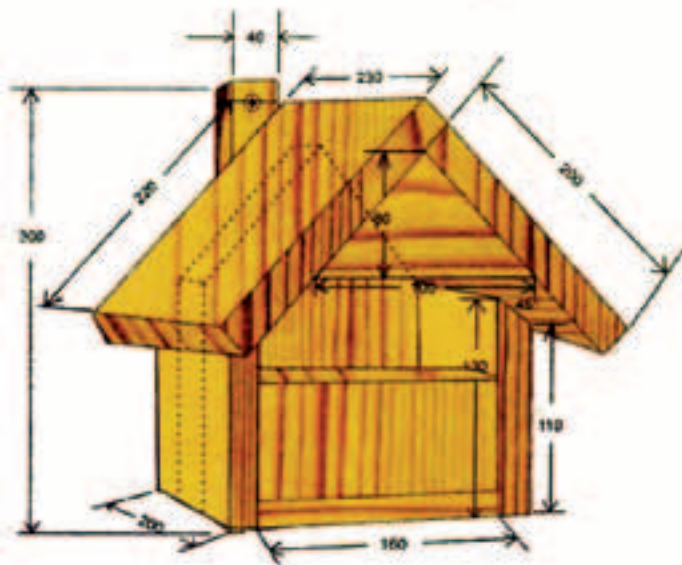
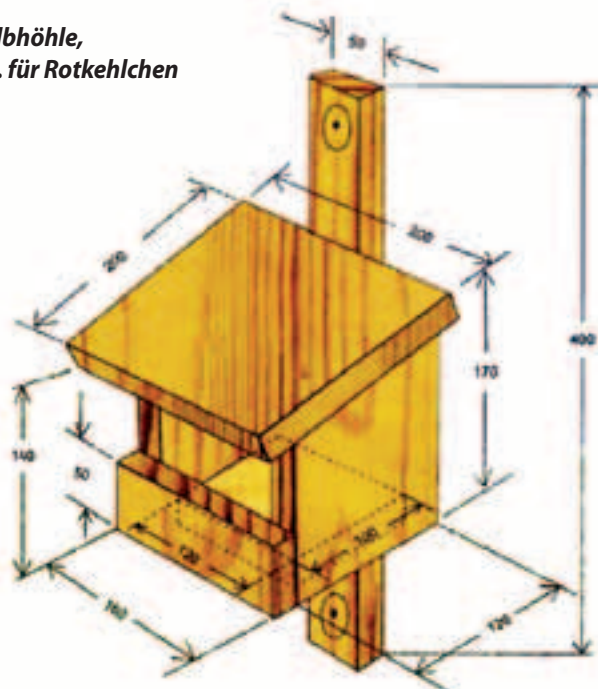
Achtet beim Bau der Nistkästen darauf, dass ihr raues Holz verwendet (z.B. Fichte, Tanne, Weißbuche).

Warum!?

Vögel können sich mit ihren Krallen nicht an glatten Wänden festhalten und würden so nicht mehr aus ihren Nistkästen herauskommen.

Durchmesser 28 mm für Blaumeise,
 32 mm für Kohlmeise und Sperling

Halbhöhle,
 z.B. für Rotkehlchen



Stadtverwaltung Großschirma

Bürgermeistersprechstunde siehe Seite 2!

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung/Einwohnermeldeamt

Dienstag	9:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr	13:00 – 15:30 Uhr
Freitag	9:00 – 11:30 Uhr	

Öffnungszeiten Bürgerbüro Siebenlehn

Donnerstag	9:00 – 12:00 Uhr
------------	------------------

Bankverbindung Stadt Großschirma

Deutsche Kreditbank AG • BLZ 120 300 00 • Kto. 1 408 905
IBAN DE57 1203 0000 0001 4089 05 • BIC BYLADEM 1001

Büchereien

Großschirma	dienstags	15:00 – 18:00 Uhr
		Tel. 037328 - 146779
Obergruna	montags	17:00 – 19:00 Uhr

Stellplatz Schrottcontainer

Eisen-, Gusseisen- u. Stahlschrott können kostenlos entsorgt werden:

Standort Siebenlehn

- Bauhof Siebenlehn, Heinrich-Ludwig-Weg 2
- Nossener Straße (Firma Lutze)

Keine Kühlschränke, Fernsehgeräte etc. in diese Container entsorgen!

Wichtige Rufnummern

Stadtverwaltung Großschirma		(03 73 28) 89 90
Bürgerbüro Siebenlehn		(03 52 42) 66 99 88
Abwasserzweckverband „Muldental“		(0 37 31) 203 00 90
Wasserzweckverband Freiberg		(0 37 31) 78 40
Kindergärten:	Großschirma	(03 73 28) 2 11
	Kleinvoigtsberg	(03 73 24) 73 29
	Reichenbach	(03 73 28) 74 55
	Siebenlehn	(03 52 42) 6 43 39
Schulen:	GS Großschirma	(03 73 28) 4 68
	GS Siebenlehn	(03 52 42) 6 26 24

Notruf

Polizei	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Krankentransport Landkreis	(03731) 192 22
Notfallambulanz Kreiskrankenhaus	(03731) 77 23 12
Mo – Fr 18:00 – 7:00 Uhr Sa/So ganztätig bis Mo 7:00 Uhr	
Augenärztliche Rufbereitschaft	(037 27) 192 92
Giftnotruf	(03 61) 73 07 30
Frauenschutzhause	(03731) 225 61
Mädchenhaus	(03731) 399 29
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst	
bundesweite Rufnummer	116 117
Mo, Die, Do 19:00 – 07:00 Uhr Mi, Fr 14:00 – 07:00 Uhr	
Feiertag 24 Stunden, Sitzdienst 10:00 – 12:00 Uhr	
Telefonseelsorge	0800/1110111 und 0800/1110222
Gas-Havarien und -Störungen	0180 27 87 901
Störung Erdgasversorgung Netzgebiet inetz	0800 1111 48920

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Bergstadt-Apotheke · Siebenlehn | **Löwenzahn-Apotheke · Großschirma**
Markt 23 · Tel. (03 52 42) 6 40 11 | Hauptstr. 152 · Tel. (03 73 28) 14 67 49

26. Februar · 11. / 24. März | **9. / 15. / 21. / 27. März**

Dienstzeiten an diesen Tagen jeweils:

18:00–08:00 Uhr	Mo – Fr	18:00–21:00 Uhr
08:00–08:00 Uhr (d.nä.Tages)	Feiert./Sa./So.	08:00–21:00 Uhr

In dringenden Fällen auch außerhalb der angegebenen Bereitschaft.

Redaktionsschluss Ausgabe März: 06.03.2018

Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

09:00 – 11:00 Uhr (Rufbereitschaft bis 07:00 Uhr Folgetag)

24./25.02.	ZA Lüben Meißen, Niederauer Str. 43 Zahnarztzentrum GmbH (Dr. Vogel) Freiberg, Kesselgasse 9c	Tel. 03521-710330 Tel. 03731-22678
03.-04.03.	BAG Drs. med. Winkler & Winkler Meißen, Dresdner Str. 6 ZÄ Lange, Praxis ZA Dorniok Freiberg, Frauensteiner Str. 23c	Tel. 03521-732368 Tel. 03731- 212944
10.-11.03.	Dr. Richter, BAG Sporn Meißen, Brauhausstr. 12 ZÄ Seifert Freiberg, Schönlebestraße 32	Tel. 03521-452890 Tel. 03731- 33786
17.-18.03.	Dipl.-Stom Kutschker Meißen, Kurt-Hein-Str. 23 ZÄ Vogler Niederschöna, Obere Dorfstr. 1	Tel. 03521-732324 Tel. 035209-20730
24.-25.03.	Dr. Wagner Meißen, Niederauer Str. 24 Dr. med.dent. Werner Freiberg, B.-Kellermann-Str. 22	Tel. 03521-732020 Tel. 03731-33773
30.03.	Dr. Böning Meißen, Cöllner Str. 14	Tel. 03521-710383
31.03.	ZA Eismann Meißen, Dresdener Str. 4	Tel. 03521-73239
30.-31.03.	Zahnarztzentrum Dr. Vogel GmbH (Dipl.-Stom. Werner) Freiberg, Kesselgasse 9c	Tel. 03731- 22678

Impressum

Herausgeber

Stadtverwaltung Großschirma
Hauptstraße 156
09603 Großschirma
Tel. (037328) 89 90
e-Mail:
gemeinde@grossschirma.de
im Internet:
www.grossschirma.de

Redaktion des amtlichen und nichtamtlichen Teils

Stadtverwaltung Großschirma
Redaktion: Frau Totzke
Tel. (037328) 8 99 30

Redaktion für Anzeigen

Heinrich Ludwig GmbH
Freiberger Str. 30
Stadtteil Siebenlehn
09603 Großschirma
Tel. (03 52 42) 43 70
Fax (03 52 42) 437 45
e-Mail:
s.uhlig@Ludwig-Verpackungen.de

Druck Riedel Verlag & Druck KG
09244 Lichtenau

Abo-Preis: 6,00 Euro / Jahr
Fälligkeitsdatum: 01.07.